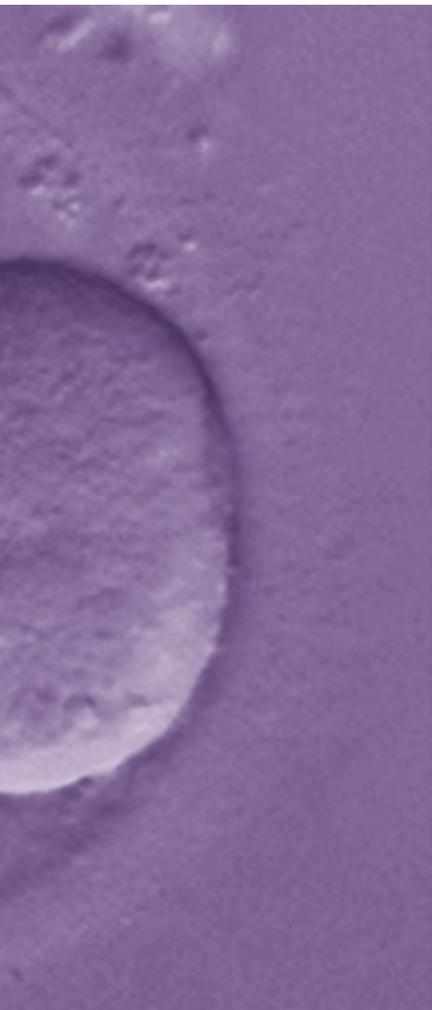


Journal für

Reproduktionsmedizin Sonder- heft 1 2015 und Endokrinologie

– Journal of Reproductive Medicine and Endocrinology –

Andrologie • Embryologie & Biologie • Endokrinologie • Ethik & Recht • Genetik
Gynäkologie • Kontrazeption • Psychosomatik • Reproduktionsmedizin • Urologie



JAHRBUCH 2014

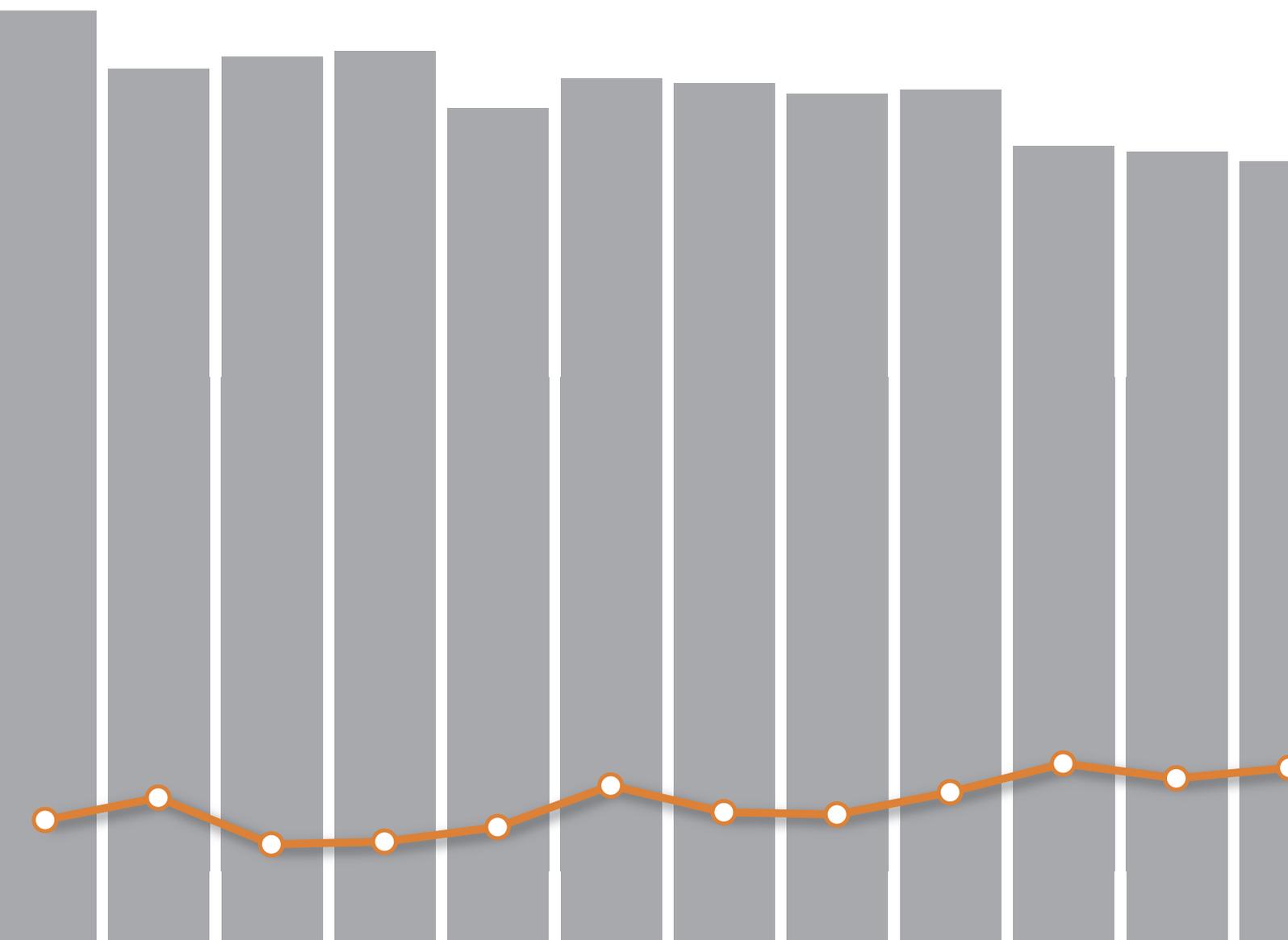


D·I·R
DEUTSCHES IVF REGISTER



Member of the  DOAJ

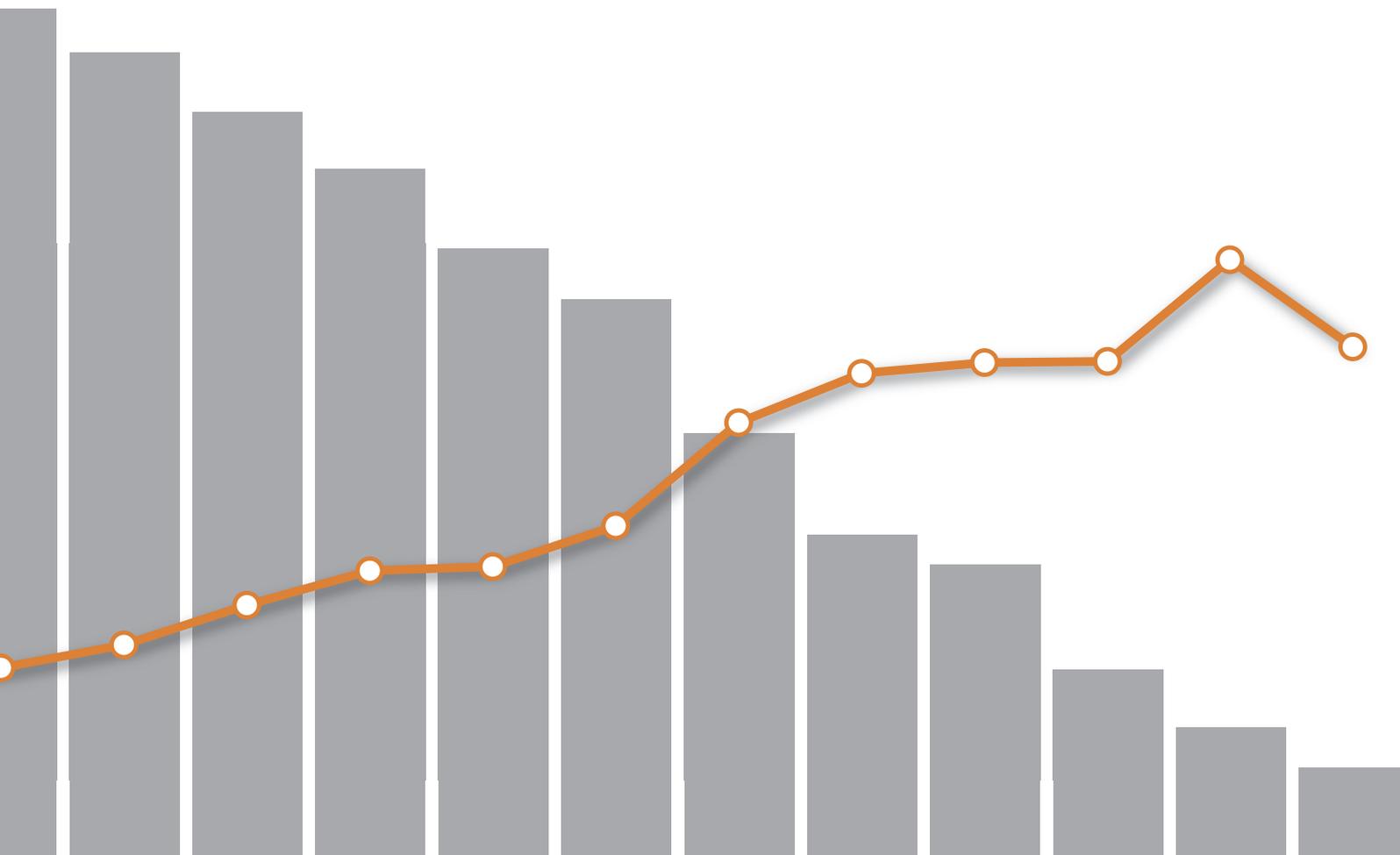
Offizielles Organ: AGRBM, BRZ, DVR, DGA, DGGEF, DGRM, DIR, EFA, OEGRM, SRBM/DGE



JAHRBUCH 2014



D·I·R
DEUTSCHES IVF REGISTER



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	6
Editorial – Die Blastozystenkultur im Kontext des Embryonenschutzgesetzes im Deutschen IVF-Register	8
Kurz und knapp – das Jahr 2014 im Deutschen IVF-Register	10
Allgemeiner Überblick zur Assistierte Reproduktion in Deutschland	
Behandlungsergebnisse 2014	11
Registerteilnehmer 1982–2014	11
Anzahl aller Behandlungen 2014	12
Anzahl der Follikelpunktionen 1982–2014	12
Anzahl der Behandlungen 1982–2014	13
Zusammenfassung der Kurzstatistik 2014	13
Zusammenfassung der Kurzstatistik 2013	13
D·I·R-Kurzstatistik 2014	14
D·I·R-Kurzstatistik 2013	15
Klinische SS, Aborte, EUs und Totgeburten 2013	16
Mehrlingsgeburten 2013	17
Geburten in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2000–2013	18
Geburten in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen 2000–2013	19
Fertilisationsrate 2014	20
Indikationsverteilung 2014	21
Ergebnisse der In-vitro-Fertilisation, der intracytoplasmatischen Spermieninjektion und der Kryokonservierung	
Behandlungsergebnisse IVF, ICSI 2014	22
Behandlungsergebnisse TESE und Kryotransfer 2014	23
Behandlungsergebnisse Kryotransfer 2014	23
Behandlungsergebnisse in Abhängigkeit vom Alter der Frau 2014 – IVF	24
Behandlungsergebnisse in Abhängigkeit vom Alter der Frau 2014 – ICSI	25
Klin. SS/ET in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2014 – IVF, ICSI	26
Klin. SS/ET in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2014 – Kryo-ET	27

Klin. SS/ET in Abhängigkeit der Embryonenqualität 2014	27
Klin. SS in Abhängigkeit der Embryonenqualität 2014	28
Abortraten in Abhängigkeit vom Alter und der Anzahl übertragener Embryonen 2014	28
Klin. SS-Raten in Abhängigkeit von der Stimulation 2014	29
Mittleres Alter der Frauen und Männer 1997–2014	30
Dauer des Kinderwunsches bis zur ersten Behandlung 1997–2014	31
Anzahl der Behandlungen pro Frau 1997–2014	31
Geborene Kinder	
Geborene Kinder 1997–2014	32
Kinder in Abhängigkeit von der Schwangerschaftswoche (SSW) und vom Geburtsgewicht (GGW) 2013 (Einlinge/Zwillinge/Drillinge)	34
Überstimulationssyndrom und Komplikationen	
Komplikationen bei der Eizellentnahme 2014	36
Überstimulationssyndrom in Abhängigkeit von der Stimulation 2014	37
Sonderauswertungen	
D-I-R Qualitätsoffensive – Verbesserung der Schwangerschaftsausgangsdokumentation	38
Dokumentierte Schwangerschaftsausgänge 2013	39
Dokumentierte Schwangerschaftsausgänge 2012	39
Auswirkungen der finanziellen Förderung auf die ART-Behandlungen	40
Kumulative Entwicklung der Behandlungen in zusatzgeförderten und nicht-zusatzgeförderten Bundesländern	40
Anzahl der plausiblen Zyklen/Frau	41
Anzahl der mittleren, übertragenen Embryonen/ET	41
Verzeichnis der am Jahrbuch 2014 beteiligten Mitgliedszentren	
Editorial Board	50
Autoren und Verantwortliche für diese Ausgabe	52
Sponsoren	53
Impressum	55

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!



Wir freuen uns außerordentlich, Ihnen das Jahrbuch 2014 übergeben zu dürfen!

Auch in diesem Jahr haben alle 131 Mitglieder des Deutschen IVF-Registers e.V. (D.I.R.) die Erstellung des Jahrbuchs unterstützt, wobei leider drei Zentren aus technischen Gegebenheiten nicht in die Auswertung aufgenommen werden konnten. Diese große Resonanz ist ein Zeichen für die große Akzeptanz dieser ureigenen ärztlich motivierten Maßnahme der Qualitätsdokumentation. Für den Vorstand und das Kuratorium ist dies ein Zeichen, dass das Deutsche IVF Register lebt und arbeitet, Bestand haben wird und eine nicht zu übersehende Säule der reproduktionsmedizinischen Landschaft in Deutschland ist.

Von den ausgewerteten Zentren konnten 87.886 Zyklen in die statistische Auswertung einbezogen werden. Die Auswertung für das Jahr 2014 belegt erneut die hohe Qualität der Reproduktionsmedizin in Deutschland: Wir sehen eine weitere Steigerung der Schwangerschaftsraten pro Embryotransfer: IVF (32,69%), ICSI (30,76%), Kryo-Embryotransfer (23,53%). Die Mehrlingsgeburtenrate 2012 betrug trotz schlechterer Geburtdokumentation 19,85%, im Jahre 2013 bei guter Dokumentation betrug die Mehrlingsrate 20,96% (2941 von 14030 Geburten waren Mehrlingsgeburten). Diese Fakten einer breiten Öffentlichkeit mit dem Jahrbuch 2014 vorstellen zu können ist uns eine große Freude!

Die Qualitätsoffensive „Verbesserung der Schwangerschaftsausgangsdokumentation“ hat Früchte getragen. Lag die *lost-for-follow-up* Rate im vergangenen Jahrbuch 2013 für 2012 noch bei 15,13% ist sie in diesem Jahrbuch 2014 für 2013 auf 6,59% gesunken! Im vergangenen Jahrbuch hatten lediglich 9 Zentren eine 100%-Dokumentation der Schwangerschaftsausgänge, in diesem Jahrbuch sind es bereits 33 Zentren! Darauf können wir alle stolz sein, zeigt es doch, wie engagiert und sorgfältig die Teams in den Zentren die Dokumentation verfolgt haben – dies soll uns allen auch Ansporn für die Zukunft sein!

„Große“ Politik

An der Antwort auf die Forderung nach einem Fortpflanzungsmedizingesetz wird seit einem Jahrzehnt gearbeitet: Es gibt einen Entwurf, den Augsburg-Münchener-Entwurf (AME FMedG). Die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina setzt sich mit den Notwendigkeiten eines Fortpflanzungsmedizingesetzes auseinander. Zu inhaltlichen Überlegungen wurde also bereits hervorragende Arbeit geleistet. Was fehlt ist die Umsetzung in deutsches Recht. Der Wille zur Verabschiedung eines Fortpflanzungsmedizingesetzes findet sich nicht im Koalitionsvertrag, es ist weder im Regierungsprogramm der SPD noch in dem Regierungsprogramm der CDU/CSU erwähnt. Bis 2017 werden die von wissenschaftlicher Seite erarbeiteten Vorschläge für die Neuregelung der künstlichen Befruchtung, der Eizellenspende, der Embryonenspende, der Leihmutterschaft und des Umgangs mit "überzähligen" Embryonen nicht umgesetzt werden. Zwar gibt es mittlerweile eine Regelung zur Präimplantationsdiagnostik – bundesweit umgesetzt ist die PID-Verordnung bis heute, vier Jahre nach der Entscheidung des Bundesgerichtshofs, nicht. Bei Drucklegung gab es zwei Verbund-Ethikkommissionen, ein Bundesland hat eine eigene Ethikkommission, drei Bundesländer planen eigene Kommissionen.

„Kleine“ Politik

Die finanzielle Unterstützung und damit Förderung der Kinderwunschbehandlung – weiterhin ein ungelöstes Problem: der Wohnort bestimmt nach wie vor, ob GKV-versicherte Paare einen Zuschuss zum 50%igen Eigenanteil erhalten; auch die zur Verfügung gestellten Bundesmittel werden nur gewährt, wenn das Land, in dem das Paar wohnt, eine zusätzliche Förderung vorsieht.

Die Förderung einzelner Krankenkassen im Rahmen einer Satzungsleistung, die in den Jahren 2014/2015 den Zugang zu reproduktionsmedizinischer Behandlung auch Paaren mit beschränktem Einkommen möglich gemacht hat, wurde von mehreren Krankenkassen bereits wieder rückgängig gemacht. Beachtet man, wie viel Engagement und Verantwortung Paare bei einer Entscheidung zur Familienbildung zeigen und wie groß der gesamtgesellschaftliche Nutzen dieser Entscheidung zum Kind ist, erscheinen die Beschränkungen der Kostenübernahme für Kinderwunschbehandlung völlig unverständlich.

International

International sind wir mit Prof. Markus Kupka als Vorsitzendem und Dr. Andreas Tandler-Schneider als Deutschland-Delegierten beim EIM hervorragend aufgestellt. Mit einem neuen Datensatz, sauberen Prospektivitäts- und Plausibilitätsüberprüfungen können die Kollegen Kupka und Tandler-Schneider in Europa die Qualität der Reproduktionsmedizin in Deutschland hervorragend darstellen.

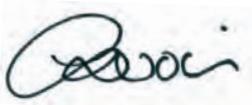
Danke

Wir danken von ganzem Herzen allen, die dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahrbuch realisiert werden konnte: Unserem neuen/alten EDV-Dienstleister bei Fitzthum & Associates, die in Abspaltung der personellen und apparativen Ressourcen aus Weise & Associates hervorgegangen sind, für die zügige Datensammlung und Auswertung. Wir danken Markus Kimmel, der uns auch für dieses Jahrbuch durch gute Organisation und stringente Datenaufarbeitung valide Auswertungsergebnisse zur Verfügung gestellt hat und mit unendlicher Geduld alle Beteiligten zur Arbeit „angetrieben“ hat. Wir danken Monika Uszkoreit, Geschäftsstelle des D.I.R, die die Herstellung des Jahrbuchs immer im Blick behielt, indem sie die Koordination für Design, Layout, Verlag und Druck übernommen hat. Wir danken unserer Designerin Soo-Hee Kim neben dem schönen Layout insbesondere für ihre Geduld und ihren Einsatz, auch noch auf die letzte Minute vor Drucklegung unsere vielfältigen Änderungswünsche einzupflegen.

Unser Dank gilt auch dem Kuratorium und ganz besonders dem Kuratoriumsmitglied der AGRBM, Frau Dipl. Biol. Verona Blumenauer.

Das Allerwichtigste zuletzt: Unser besonderer Dank gilt den Zentren für das große Engagement für das D.I.R, die gewissenhafte Datenerfassung und Weiterleitung. Wir haben bei der Erstellung dieses Jahrbuchs erneut eine 100%ige Akzeptanz des Deutschen IVF Registers e.V., D.I.R erlebt.

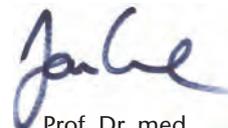
Darüber freut sich und bedankt sich
Ihr D.I.R Vorstand



Dr. med.
Ute Czeromin
(Vorstandsvorsitzende)



Dr. med.
Andreas Tandler-Schneider



Prof. Dr. med.
Jan Krüssel

Die Blastozystenkultur im Kontext des Embryonenschutzgesetzes im Deutschen IVF-Register

Das deutsche Embryonenschutzgesetz (ESchG) von 1991 zwingt die Reproduktionsmedizin, in Deutschland eigene Wege zu gehen (J Reproduktionsmed Endokrinol 2007; 4 (1), 27-33). Die konservative Auslegung des deutschen Embryonenschutzgesetzes sieht vor, dass nur so viele befruchtete Eizellen in die Zellkultur überführt werden, wie Embryonen zum späteren Transfer auf die Frau, von der die Eizellen stammen, vorgesehen sind. Diese sehr restriktive Interpretation wird durch eine liberale Auslegung des ESchG vielfach nicht mehr verfolgt (J Reproduktionsmed Endokrinol 2010; 7 (2), 96-105).

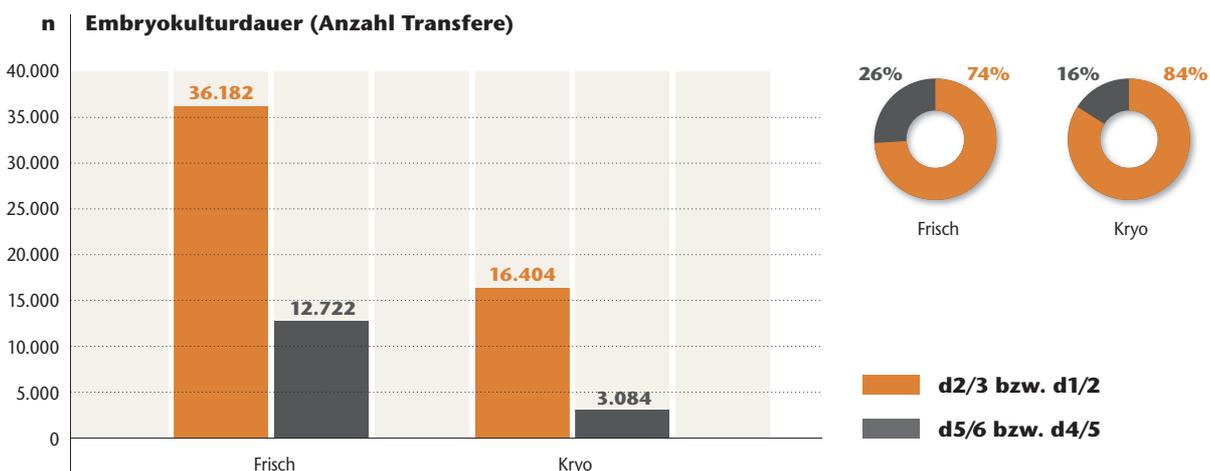
Der deutsche Mittelweg sieht als Folge der liberalen Auslegung des ESchG vor, mehrere befruchtete Eizellen zu kultivieren, um nach einer Kulturdauer von 5 bis 6 Tagen nur bis zu maximal 2 als entwicklungsfähig eingestufte Embryonen auf die Frau zu übertragen. Eventuell entstehende überzählige entwicklungsfähige Embryonen können kryokonserviert werden. Nicht entwicklungsfähige Embryonalstadien werden verworfen. Seit 2013 wird dieser deutsche Mittelweg von vielen IVF-Zentren in Deutschland beschritten, obwohl weiterhin keine definitive Rechtssicherheit besteht.

Nach der ersten Analyse für die Jahre 2000 bis 2010 werden vom Deutschen IVF-Register für das Jahr 2013 bei weitgehend erfassten Schwangerschaftsausgängen die Daten nun getrennt nach Zyklen mit einer 5- bis 6-tägigen Embryokulturdauer (sog. Blastozystenkultur) gegenüber Zyklen mit einer Embryokulturdauer von 2 bis 3 Tagen ausgewertet.

Aufgrund der hohen Aktualität und der Aufgabe des Deutschen IVF-Registers zur kontinuierlichen Qualitätsüberwachung wollen wir diese zunächst vorläufigen Ergebnisse unseren Lesern nicht vorenthalten. Es wurden nur plausible Zyklen untersucht.

Es ist uns bewusst, dass es dabei zu einer gewissen Unschärfe kommt: Zum einen sind in der Tag 2/3 Transfergruppe auch Zyklen enthalten, in denen der Deutsche Mittelweg durchgeführt wurde, in denen aber bereits am 2./3. Tag aufgrund der Embryonalentwicklung die Entscheidung zum Transfer getroffen werden musste. Zum anderen sind in der Tag 5/6 Kultur auch eine geringe Anzahl von Zyklen enthalten, in denen nicht mehr Vorkernstadien als die zum Transfer vorgesehenen Embryonenanzahl kultiviert wurden.

Diese Unschärfe ist aufgrund der derzeitigen Datenstruktur des Deutschen IVF-Registers nicht zu vermeiden. Auch kann aufgrund der derzeitigen Datenstruktur nicht exakt bestimmt werden, wie viele befruchtete Eizellen im einzelnen Therapiezyklus wirklich in die verlängerte Embryokultur überführt wurden. Es ist allerdings so, dass eine längere Embryokultur meistens nur dann Sinn macht, wenn mehr befruchtete Eizellen kultiviert werden als Embryonen zum Transfer vorgesehen sind.

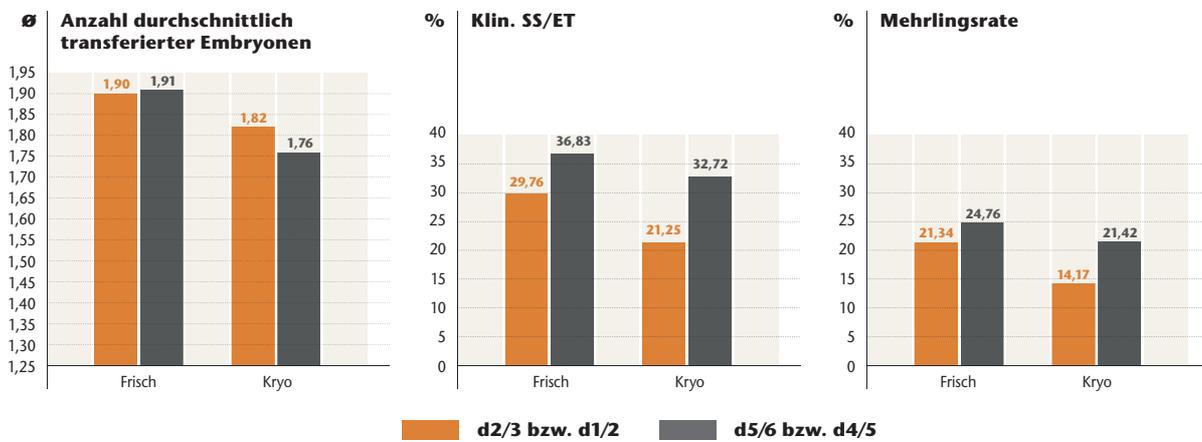


Kultivierungsdauer Jahr 2013 – prospektive und retrospektive Daten

Über die Jahre hat der Anteil der Behandlungszyklen mit verlängerter Kultur nicht wesentlich zugenommen – im Jahre 2013 betrug der Anteil 26%. Für das Jahr 2014 zeigt sich eine Steigerung auf 28%.

Die Grafik hier zeigt deutlich, dass die Schwangerschaftsrate/Transfer pro Zyklus sowohl für Frischzyklen als auch für Kryozyklen nach verlängerter Zellkultur deutlich höher ist.

Bemerkenswert ist, dass die Mehrlingsrate in Zyklen mit verlängerter Zellkultur tendenziell höher ist.



Wünschenswert wäre eine rechtliche Absicherung der Zentren zur Durchführung des elektiven single embryo-transfer, um die Mehrlingsrate mit den damit verbundenen gesellschaftlichen Implikationen und den Risiken für Mutter und Kind möglichst niedrig zu halten.

In der Beratungssituation ist die Entscheidung, ob eine Blastozystenkultur oder eine Kryokonservierung fertilisierter Oozyten zusätzlich zum Tag-2 bzw. Tag-3 Transfer erfolgen soll, oft nicht einfach. Aufgrund der aktuellen Datenstruktur des Deutschen IVF-Registers ist ein Vergleich der kumulativen Schwangerschaftsrate (z.B. ein „Frisch-Transfer“ und ein Kryo-Transfer versus ein Blastozystentransfer) noch nicht möglich. Dies wird sich aber in naher Zukunft durch die neue D.I.R Datensatzstruktur ändern.

- PD. Dr. med. Christian Gnoth
- Dr. med. Ute Czeromin
- Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel
- Dr. med. Andreas Tandler-Schneider

Kurz und knapp – das Jahr 2014 im Deutschen IVF-Register

- Bis 2014 wurden in Deutschland nach dem Einsatz von IVF und ICSI insgesamt 225.625 Kinder geboren
- Weltweit wurden bis heute mehr als 5.000.000 Kinder nach IVF und ICSI geboren
- Jedes 6. bis 7. Paar hat Schwierigkeiten, ohne ärztliche Unterstützung schwanger zu werden¹
- Über 2,5% aller lebendgeborenen Kinder im Jahre 2013 waren das Resultat einer Befruchtung außerhalb des Körpers. Das heißt: In einer durchschnittlichen Schulklasse mit 30 Kindern sitzt ein Kind, welches nach „künstlicher Befruchtung“ entstanden ist.
- Im Jahr 2014 wurden 52.988 Frauen behandelt und 1,66 Zyklen pro Frau durchgeführt
- Bei ungestörter Eierstockfunktion kam es im Jahr 2014 – gemittelt über alle Altersklassen – in 36,2% aller Embryotransfers zu einer Schwangerschaft nach konventioneller IVF
- Bei einer Therapie mit ICSI betrug diese Wahrscheinlichkeit 34,5%
- In Kryozyklen (Transfer nach zuvor eingefrorenen und wieder aufgetauten Eizellen im Vorkernstadium) lag die Wahrscheinlichkeit bei 23,5%
- **Die Wahrscheinlichkeit, im ersten Zyklus ohne medizinische Unterstützung eine Schwangerschaft zu erlangen, liegt bei einer 25-jährigen Frau bei 23% und bei einer 35-jährigen Frau bei 16% (Bundesgesundheitsbl 2013; 56:1633-1641)**
- **2014 war weit mehr als die Hälfte aller behandelten Frauen 35 Jahre und älter. 1996 war nur jede dritte Frau älter als 35**
- Mit zunehmendem Alter der Frau steigt die Wahrscheinlichkeit einer Fehlgeburt an, während sich die Eizellreserve und -qualität stark verringert. Bereits ab dem 36. Lebensjahr nimmt die Erfolgswahrscheinlichkeit selbst bei künstlicher Befruchtung deutlich ab.
- Patientenpaare wurden auch im Jahr 2014 und im internationalen Vergleich in Deutschland hervorragend behandelt.
- Die kumulative Geburtenrate nach sechs Therapiezyklen übersteigt 72%, bei Frauen unter 35 Jahren beträgt die kumulative Wahrscheinlichkeit auf eine Lebendgeburt nach sechs Zyklen 86% (J Reproduktionsmed Endokrinol 2011; 8(4)10)

Wichtig für die Patientenpaare ist

- die Folgen des Alters auf die Entwicklung der natürlichen Fruchtbarkeit zu kennen
- der rechtzeitige Wechsel vom Gynäkologen ins reproduktionsmedizinische Zentrum
- die rechtzeitige Entscheidung zur Diagnostik und der Beginn der angebrachten Therapie
- vor allem aber auch, nicht zu schnell aufzugeben

1) Quelle: Wippermann <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Service/publikationen,did=216928.html>

Prof. Dr. Carsten Wippermann: Kinderlose Frauen und Männer. Ungewollte und gewollte Kinderlosigkeit im Lebenslauf und Nutzung von Unterstützungsangeboten, Berlin: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Referat Öffentlichkeitsarbeit (Hg.), 2014.

Behandlungsergebnisse 2014

Arbeitsgruppen für IVF-, ICSI- und Kryotransfer-Behandlungen



Mitglieder des Deutschen IVF-Registers 2014	n = 131
Registerteilnehmer 2014*	n = 128
Daten zum Stichtag (08.09.2015) exportiert*	n = 128
dokumentierte Behandlungszyklen	n = 87.886 (100,00 %)
plausibel	n = 85.730 (97,55 %)
prospektiv (alle Behandlungen)	n = 74.657 (87,08 %)
prospektiv (IVF, ICSI, IVF/ICSI)	n = 49.212 (85,64 %)
Anzahl der behandelten Frauen**	n = 52.988
Behandlungszyklen/Frau (Mittelwert)	1,66

Registerteilnehmer 1982 – 2014

für IVF-, ICSI- und Kryotransfer-Behandlungen



	1982	1986	1990	[...]	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014*
IVF	5	28	53	<i>Werte für 1991 – 2003 sh. www.deutsches-ivf- register.de</i>	118	117	120	118	117	119	121	124	117	128	128
ICSI	0	0	0		120	117	120	118	120	119	124	128	120	129	128
Kryo	0	0	0		112	109	109	112	112	117	120	125	119	128	128
Gesamt	5	28	53		120	117	121	118	120	121	124	128	120	129	128

*) Drei Zentren konnten aufgrund technischer Gegebenheiten nicht exportieren.

**) Basismenge: alle Frauen mit Altersangabe, unplausible Zyklen werden auch gezählt.

Anzahl aller Behandlungen 2014

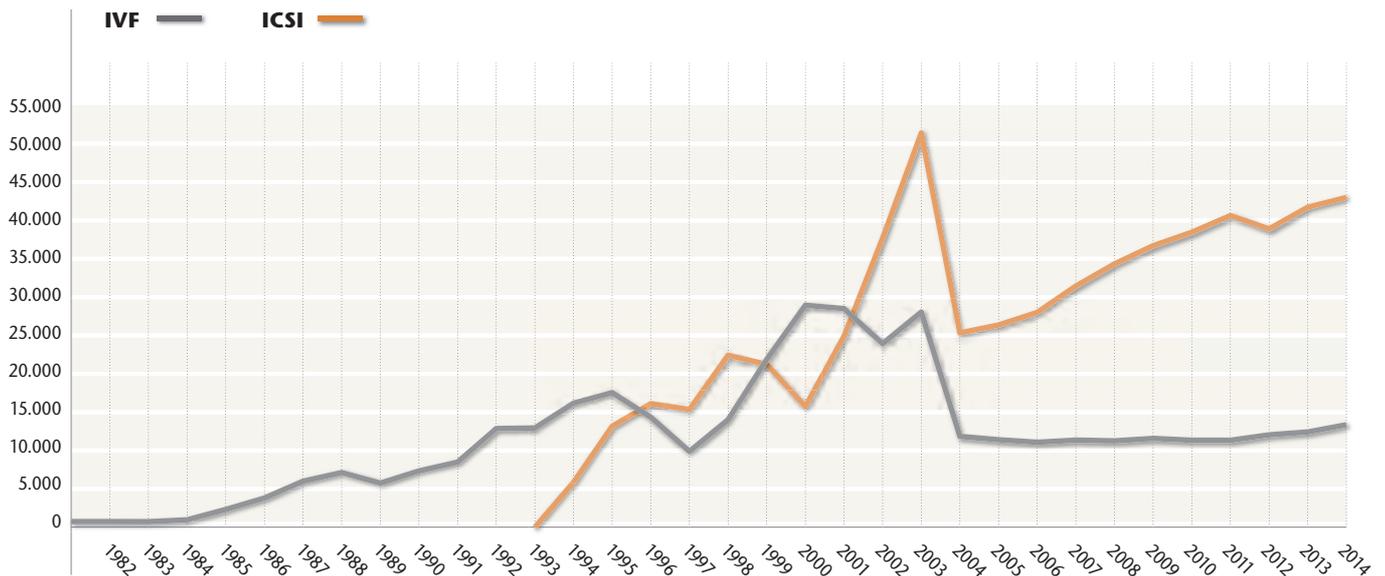
IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryotransfer – prospektive Daten



	IVF	ICSI	IVF/ICSI	Kryo	Keine Beh.	Summe
Anzahl	11.373	36.867	972	18.990	6.455	74.657
in %	15,23	49,38	1,30	25,44	8,65	100,00

Anzahl der Follikelpunktionen 1982–2014

IVF, ICSI* – prospektive und retrospektive Daten



	1982	1986	1990	[...]	2002	2003	2004	[...]	2010	2011	2012	2013	2014
IVF	742	3.806	7.343	Werte für 1991–2001 sh. www.deutsches-ivf-register.de	23.936	28.058	11.848	Werte für 2005–2009 sh. www.deutsches-ivf-register.de	11.346	11.341	12.047	12.421	13.363
ICSI					37.692	51.389	25.339		38.463	40.641	38.897	41.723	42.996
Gesamt**	742	3.806	7.343		62.306	80.434	37.633		50.798	53.076	51.958	55.275	57.461

*) Follikelpunktionen, die zu einer Eizellbehandlung mit IVF und/oder ICSI geführt haben.

***) In der Gesamtsumme ist jeweils auch der Wert für IVF/ICSI enthalten, für 2014 waren dies z. B. 1.108 Punktionen.

Anzahl der Behandlungen 1982–2014

IVF-, ICSI-, IVF/ICSI, Kryotransfer – prospektive und retrospektive Daten

	1982	1986	1990	[...]	2002	2003	2004	[...]	2010	2011	2012	2013	2014
IVF	742	3.806	7.343	Werte für 1991–2001 sh. www.deutsches- ivf-register.de	23.936	28.058	11.848	Werte für 2005–2009 sh. www.deutsches- ivf-register.de	11.346	11.341	12.047	12.421	13.363
ICSI					37.692	51.389	25.339		38.463	40.641	38.897	41.723	42.996
IVF/ICSI					678	987	446		989	1.094	1.014	1.131	1.108
Kryo					14.923	14.265	16.883		17.969	19.228	19.293	20.353	21.141
Keine*					9.802	11.133	4.928		6.289	6.618	6.117	6.383	7.122
Gesamt**	742	4.201	8.653		87.044	105.854	59.448		75.056	78.922	77.368	82.011	85.730

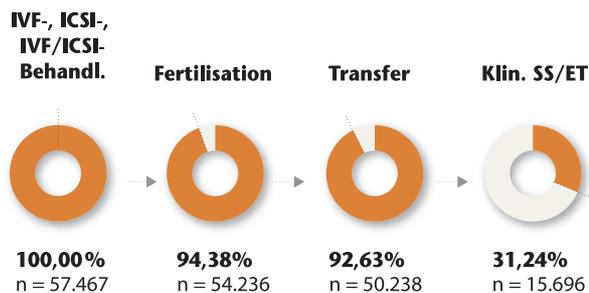
Ab 1999 werden alle begonnenen Behandlungen dokumentiert.

*) Keine Behandlung: abgebrochene Behandlungen vor durchgeführter Eizellbehandlung.

***) Die Gesamtwerte enthalten auch GIFT-Fälle, die seit 2005 keine relevanten Größen innehaben und deshalb nicht mehr separat ausgewiesen werden.

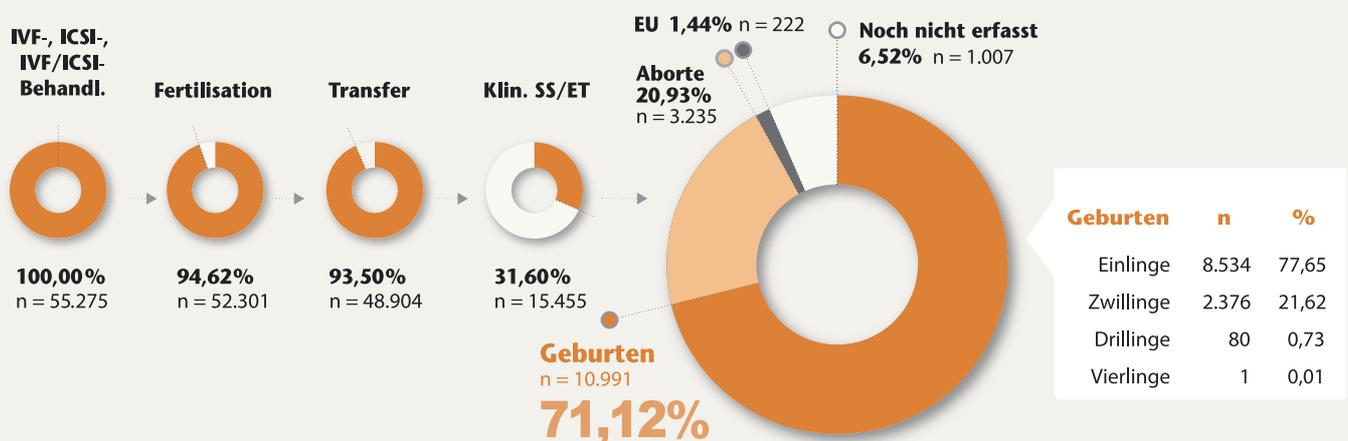
Zusammenfassung der Kurzstatistik 2014 – Stand 08.09.2015

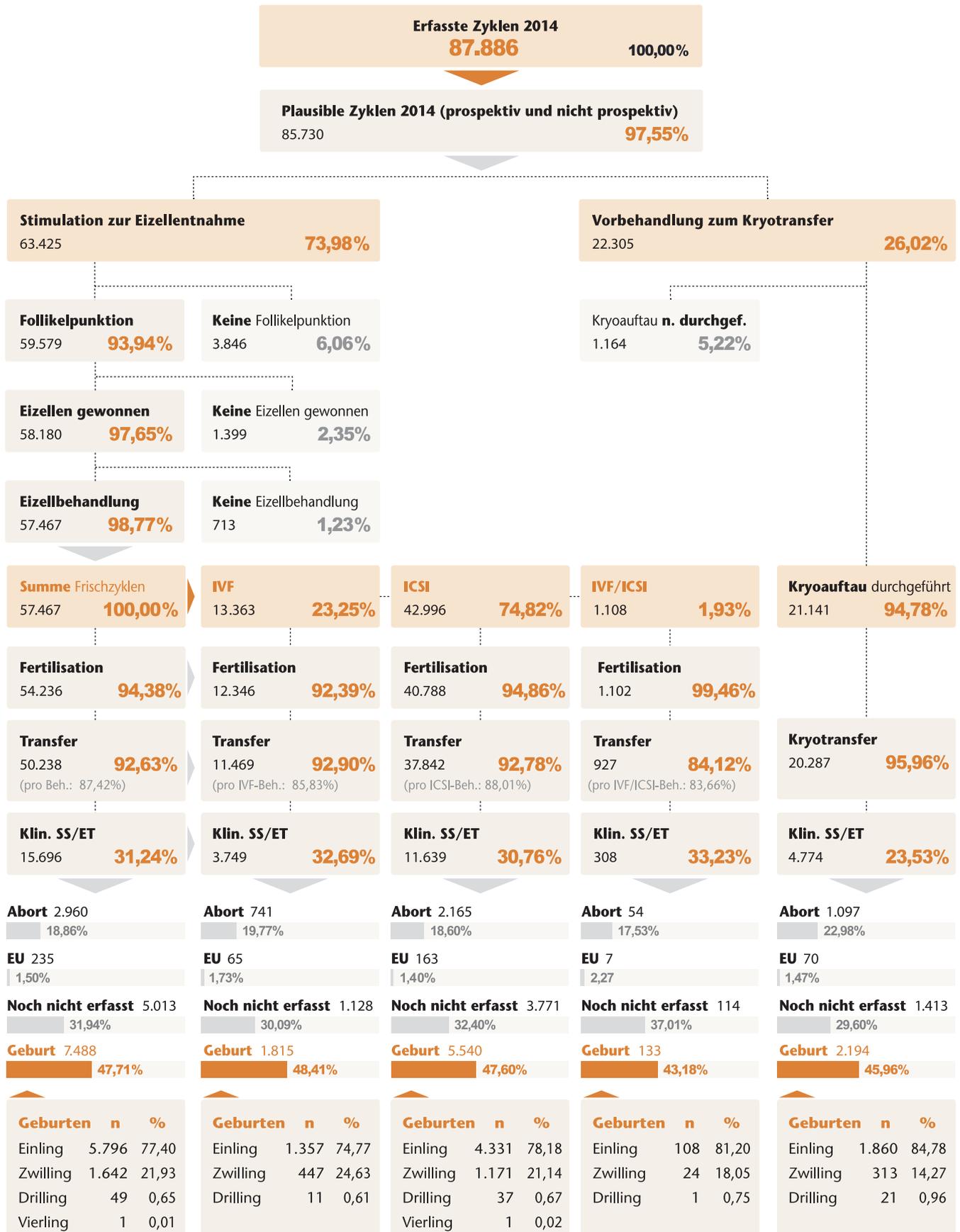
für IVF, ICSI und IVF/ICSI – prospektive und retrospektive Daten



Zusammenfassung der Kurzstatistik 2013 – Stand 08.09.2015

für IVF, ICSI und IVF/ICSI – prospektive und retrospektive Daten

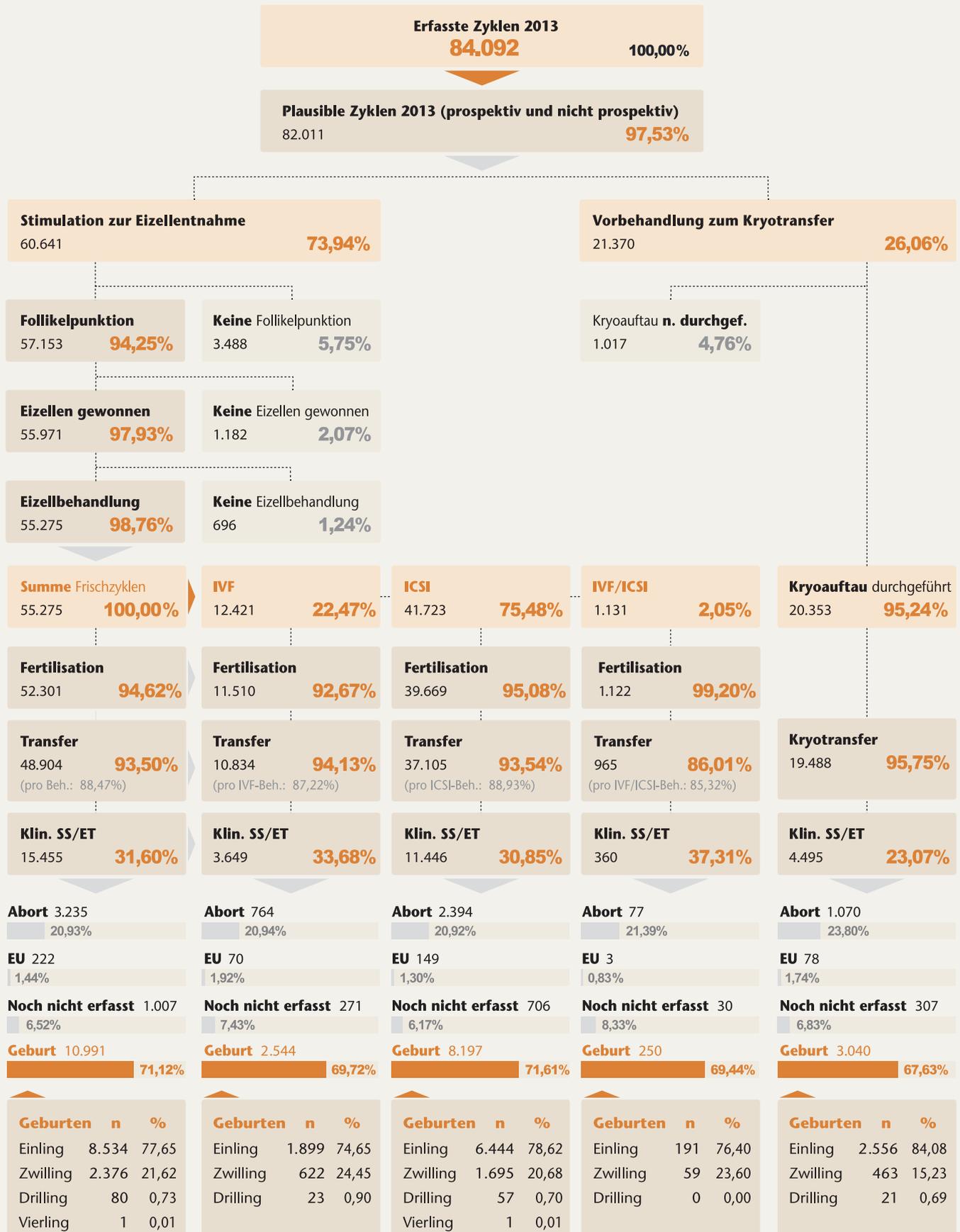




D·I·R-Kurzstatistik 2013 – Stand 08.09.2015



Deutsches IVF-Register



Klinische SS, Aborte, EUs und Totgeburten 2013

Prospektive und retrospektive Daten

Geburtenrate/Transfer bei Patientinnen mit zwei transferierten Embryonen und mindestens zwei 2-PN im Überschuss: IVF 22,53%, ICSI 21,92%, IVF/ICSI 25,71%

	IVF		ICSI		IVF/ICSI		Kryotransfer	
	n	%	n	%	n	%	n	%
Durchgeführte Behandl.	12.421		41.723		1.131		20.353	
Beh. mit dok. SS-Ausgang	12.150		41.017		1.101		20.046	
Klin. SS	3.649	100,00	11.446	100,00	360	100,00	4.495	100,00
Keine Angaben	271	7,43	706	6,17	30	8,33	307	6,83
Lebendgeburten	2.544	69,72	8.197	71,61	250	69,44	3.040	67,63
Aborte	764	20,94	2.394	20,92	77	21,39	1.070	23,80
Induz. Aborte u. fetale Reduk.*	46 (55)	1,26	132 (184)	1,15	5 (8)	1,38	63 (87)	1,40
Extrauterin gravidität	70	1,92	149	1,30	3	0,83	78	1,74
Kinder	3.212		10.009		309		3.545	
Tot geborene Kinder **	27	0,74	56	0,49	1	0,28	11	0,24
Fehlbildungen	40	1,10	103	0,90	1	0,28	53	1,18
Baby-take-home-rate ***		20,48		19,65		22,10		14,94
		20,94 ¹		19,98 ¹		22,71 ¹		15,17 ¹
		22,00 ²		20,86 ²		23,95 ²		15,96 ²

*) Anzahl der Zyklen, in denen ein induzierter Abort/fetale Reduktion dokumentiert wurde. Eine genauere Differenzierung ist zzt. nicht möglich. In Klammern steht die Anzahl der Embryonen.

**) Anzahl der tot geborenen Kinder bezogen auf die Anzahl der Kinder.

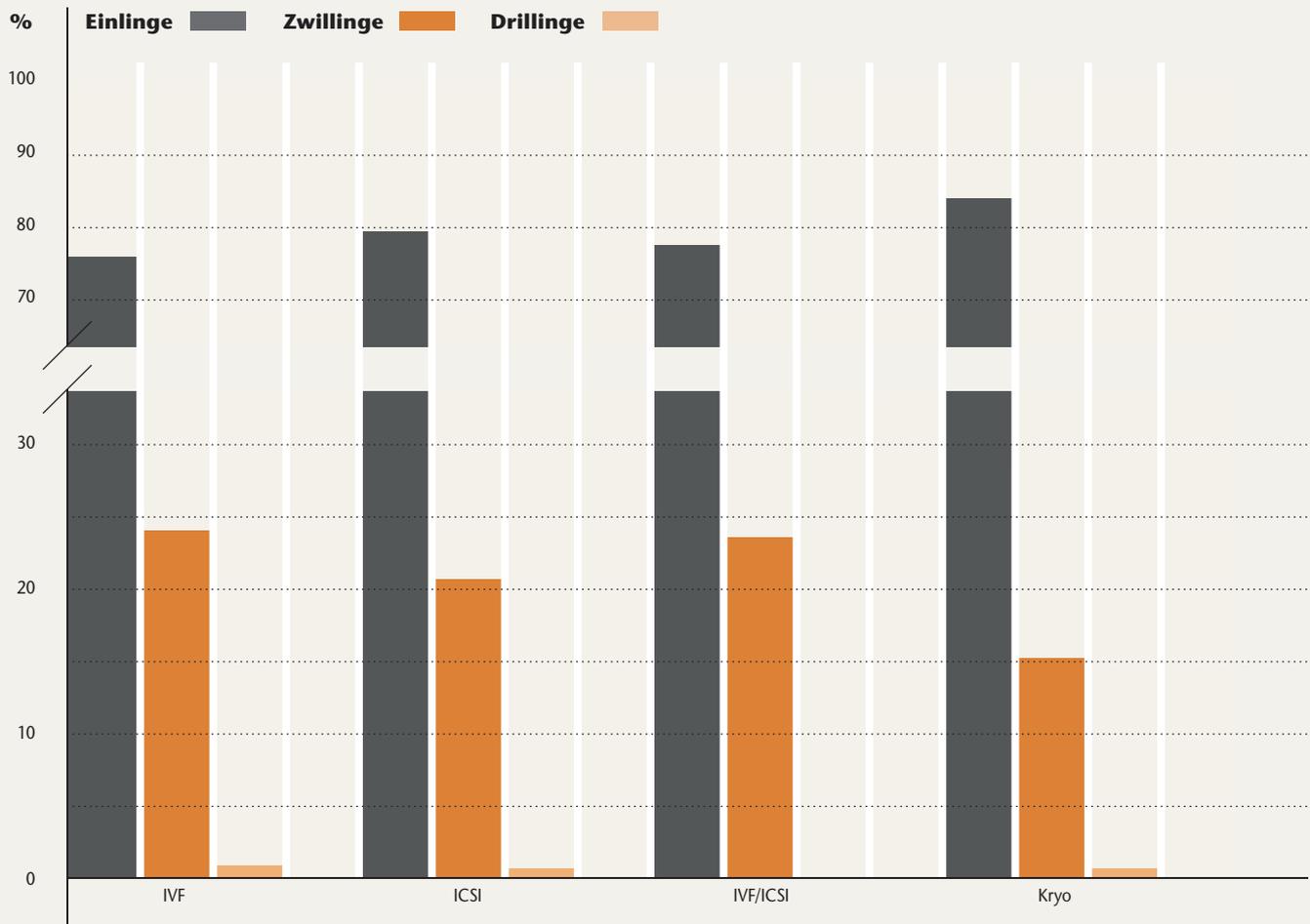
***) Anzahl der Geburten pro Anzahl der durchgeführten Behandlungen in Prozent.

¹) Zyklen mit unbekanntem Schwangerschaftsausgang wurden von der Basismenge subtrahiert (siehe "Beh. mit dok. SS-Ausgang").

²) Für Zyklen mit unbekanntem Schwangerschaftsausgang wurde die wahrscheinliche Geburtenrate (Geburt pro SS) ermittelt und zu den bekannten Geburten addiert.

Mehrlingsgeburten 2013

Prospektive und retrospektive Daten



	IVF			ICSI			IVF/ICSI			Kryotransfer		
	n	%	%	n	%	%	n	%	%	n	%	%
Klinische SS/ET	3.649	100,00		11.446	100,00		360	100,00		4.495	100,00	
Geburten	2.544	69,72	100,00	8.196	71,61	100,00	250	69,44	100,00	3.040	67,63	100,00
Einlinge	1.899	52,04	74,65	6.444	56,30	78,62	191	53,06	76,40	2.556	56,86	84,08
Zwillinge	622	17,05	24,45	1.695	14,81	20,68	59	16,39	23,60	463	10,30	15,23
Drillinge	23	0,63	0,90	57	0,50	0,70	0	0,00	0,00	21	0,47	0,69
Vierlinge	0	0,00	0,00	1	0,01	0,01	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Keine Angaben	271	7,43		706	6,17		30	8,33		307	6,83	
Aborte	764	20,94		2.394	20,92		77	21,39		1.070	23,80	
Extrauterinrav.	70	1,92		149	1,30		3	0,83		78	1,74	

Geburten in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2000 – 2013

IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryotransfer – prospektive und retrospektive Daten

Alter der Frau in Jahren		Einling		Zwilling		Drilling		Vierling		Gesamt
		n	%	n	%	n	%	n	%	n
<= 24	1 Embryo	153	97,45	4	2,55	0	0,00	0	0,00	157
	2 Embryonen	1.659	76,68	495	22,88	9	0,42	0	0,02	2.163
	3 Embryonen	275	67,73	109	26,85	20	4,93	2	0,49	406
	Summe	2.087	76,55	608	22,30	29	1,06	2	0,09	2.726
25 – 29	1 Embryo	1.856	95,81	75	3,87	6	0,31	0	0,01	1.937
	2 Embryonen	16.767	75,68	5.286	23,86	100	0,45	2	0,01	22.155
	3 Embryonen	2.723	68,73	1.019	25,72	217	5,48	3	0,08	3.962
	Summe	21.346	76,09	6.380	22,74	323	1,15	5	0,02	28.054
30 – 34	1 Embryo	4.706	96,53	162	3,32	7	0,14	0	0,00	4.875
	2 Embryonen	35.891	76,50	10.823	23,07	201	0,43	2	0,00	46.917
	3 Embryonen	7.787	70,82	2.755	25,05	448	4,07	6	0,05	10.996
	Summe	48.384	77,06	13.740	21,88	656	1,04	8	0,01	62.788
35 – 39	1 Embryo	4.847	96,90	149	2,98	6	0,12	0	0,00	5.002
	2 Embryonen	26.742	82,65	5.514	17,04	98	0,30	1	0,00	32.355
	3 Embryonen	10.681	76,74	2.914	20,94	321	2,31	2	0,02	13.918
	Summe	42.270	82,44	8.577	16,73	425	0,83	3	0,01	51.275
>= 40	1 Embryo	1.120	95,24	54	4,59	2	0,17	0	0,00	1.176
	2 Embryonen	3.626	90,56	370	9,24	8	0,20	1	0,00	4.005
	3 Embryonen	2.848	87,08	404	12,35	18	0,55	0	0,00	3.270
	Summe	7.594	89,86	828	9,80	28	0,33	1	0,01	8.451

Gesamtzahl der Geburten 2000 – 2013: 153.294

Geburten in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Behandlungsmethoden 2000 – 2013

Prospektive und retrospektive Daten

IVF

	Einling		Zwilling		Drilling		Vierling		Gesamt
	n	%	n	%	n	%	n	%	
1 Embryo	2.468	98,56	36	1,44	4	0,16	0	0,00	2.508
2 Embryonen	20.230	77,37	5.818	22,25	99	0,38	1	0,00	26.148
3 Embryonen	6.080	68,39	2.423	27,26	377	4,24	6	0,07	8.886
Summe	28.778	76,66	8.277	22,05	480	1,28	7	0,02	37.542

ICSI

	Einling		Zwilling		Drilling		Vierling		Gesamt
	n	%	n	%	n	%	n	%	
1 Embryo	5.876	98,71	73	1,23	11	0,18	0	0,00	5.960
2 Embryonen	49.710	78,57	13.340	21,08	215	0,34	4	0,01	63.269
3 Embryonen	13.070	74,81	3.860	22,09	530	3,03	6	0,03	17.466
Summe	68.656	79,19	17.273	19,92	756	0,87	10	0,01	86.695

Kryotransfer

	Einling		Zwilling		Drilling		Vierling		Gesamt
	n	%	n	%	n	%	n	%	
1 Embryo	2.894	98,10	56	1,90	6	0,20	0	0,00	2.956
2 Embryonen	14.540	85,34	2.433	14,28	64	0,38	0	0,00	17.037
3 Embryonen	4.834	77,01	1.307	20,82	130	2,07	1	0,02	6.272
Summe	22.268	84,78	3.796	14,45	200	0,76	1	0,00	26.265

Fertilisationsrate 2014

IVF und ICSI – prospektive Daten



Embryonen pro Transfer³ und Kinder IVF, ICSI 1997–2014

Prospektive und retrospektive Daten

		1997	[...]	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
IVF	Transf. Embryo.	2,49	Werte für 1998–2003 sh. www.deutsches-ivf-register.de	2,15	2,11	2,08	2,08	2,06	2,03	2,01	1,95	1,88	1,87	1,87
	Kinder/Transfer	0,21		0,23	0,24	0,25	0,25	0,24	0,24	0,22	0,17	0,24	0,28	0,18
	Kinder/Geburt	1,31		1,25	1,23	1,23	1,24	1,24	1,22	1,24	1,26	1,22	1,28	1,28
ICSI	Transf. Embryo.	2,56		2,15	2,11	2,09	2,08	2,08	2,06	2,05	1,98	1,91	1,88	1,89
	Kinder/Transfer	0,22		0,23	0,24	0,24	0,24	0,23	0,23	0,22	0,16	0,24	0,27	0,17
	Kinder/Geburt	1,29		1,22	1,22	1,20	1,21	1,22	1,21	1,21	1,22	1,22	1,24	1,23
Kryo-ET	Transf. Embryo.	2,34		2,14	2,10	2,10	2,07	2,07	2,05	2,04	1,96	1,78	1,66	1,66
	Kinder/Transfer	0,10		0,12	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14	0,11	0,15	0,18	0,13
	Kinder/Geburt	1,14		1,17	1,16	1,16	1,16	1,15	1,16	1,16	1,18	1,16	1,18	1,18

1) In 678 Fällen keine IVF- oder ICSI-Behandlung durchgeführt. In 198 Fällen handelt es sich um gemischte Fälle, bei denen zwar Eizellen gewonnen wurden, dann aber doch Kryo-ET durchgeführt wurde.

2) Grund: z.B. unreife Eizellen, keine Spermien vorhanden.

3) Mittelwert

Indikationsverteilung 2014

IVF und ICSI – prospektive Daten

IVF

Indikation Mann ▶	Normal		Eingeschr. Spermioigr.		Sonstige**		Summe	
Indikation Frau ▼	n	%	n	%	n	%	n	%
Normal	1.335	11,74	569	5,00	973	8,56	2.877	25,31
Tubenpathologie	1.656	14,56	391	3,44	610	5,36	2.657	23,36
Endometriose	680	5,98	204	1,79	419	3,69	1.303	11,46
Hyperandrog./PCO	322	2,83	117	1,03	180	1,58	619	5,44
Pathologischer Zyklus	426	3,75	206	1,81	203	1,78	835	7,34
Psychogene Faktoren	130	1,14	36	0,32	80	0,70	246	2,16
Sonstige*	654	5,75	484	4,26	1.211	10,65	2.349	20,65
Keine Angaben	22	0,19	10	0,09	455	4,00	487	4,28
Summe	5.225	45,94	2.017	17,74	4.131	36,32	11.373	100,00

ICSI

Indikation Mann ▶	Normal		Eingeschr. Spermioigr.		Azoospermie		Sonstige**		Summe	
Indikation Frau ▼	n	%	n	%	n	%	n	%	n	%
Normal	749	2,03	10.049	27,26	907	2,46	3.785	10,27	15.490	42,02
Tubenpathologie	361	0,98	1.513	4,10	46	0,12	617	1,67	2.537	6,88
Endometriose	233	0,63	1.401	3,80	55	0,15	701	1,90	2.390	6,48
Hyperandrog./PCO	106	0,29	1.009	2,74	54	0,15	493	1,34	1.662	4,51
Pathologischer Zyklus	173	0,47	1.685	4,57	105	0,28	617	1,67	2.580	7,00
Psychogene Faktoren	60	0,16	443	1,20	45	0,12	191	0,52	739	2,00
Sonstige*	491	1,33	4.287	11,63	253	0,69	4.028	10,93	9.059	24,57
Keine Angaben	32	0,09	70	0,19	7	0,02	2.301	6,24	2.410	6,54
Summe	2.205	5,98	20.457	55,49	1.472	3,99	12.733	34,54	36.867	100,00

*) Hier sind auch die Indikationen "Spermien-Antikörper" und "Path. Zervixfaktor" eingeschlossen.

**) Hier ist auch die Indikation "Path. Funktionstest" eingeschlossen.

Behandlungsergebnisse IVF, ICSI 2014



Prospektive Daten

IVF 2014

	n	%	Fertilisier. %	Embryo vorh. %	Transfer %	Klin. SS %
IVF	11.373	100,00				
Erfolgreiche Fertilisier.*	10.495	92,28	100,00			
Mind. 1 Embryo vorh.	10.213	89,80	97,31	100,00		
Transfer durchgeführt	9.896	87,01	94,29	96,90	100,00	
Klin. SS	3.259	28,66	31,05	31,91	32,93	100,00
Geburt	1.590					48,79
Abort	642					19,70
Extrauterin gravidität	60					1,84
Noch nicht erfasst	967					29,67

ICSI 2014 Gesamt

	n	%	Fertilisier. %	Embryo vorh.%	Transfer %	Klin. SS %
ICSI	37.839	100,00				
Erfolgreiche Fertilisier.*	35.956	95,02	100,00			
Mind. 1 Embryo vorh.	34.136	90,21	94,94	100,00		
Transfer durchgeführt	33.542	88,64	93,29	98,26	100,00	
Klin. SS	10.465	27,66	29,11	30,66	31,20	100,00
Geburt	4.955					47,35
Abort	1.948					18,61
Extrauterin gravidität	150					1,43
Noch nicht erfasst	3.412					32,60

*) Erfolgreiche Fertilisierung mindestens einer Eizelle pro Zyklus

Behandlungsergebnisse TESE und Kryotransfer 2014

Prospektive Daten

ICSI/TESE 2014

	n	%	Fertilisier. %	Embryo vorh. %	Transfer %	Klin. SS %
ICSI	1.973	100,00				
Erfolgreiche Fertilisier.*	1.802	91,33	100,00			
Mind. 1 Embryo vorh.	1.722	87,28	95,56	100,00		
Transfer durchgeführt	1.694	85,86	94,01	98,37	100,00	
Klin. SS	459	23,26	25,47	26,66	27,10	100,00
Geburt	204					44,44
Abort	82					17,86
Extrauterin gravidität	9					1,96
Noch nicht erfasst	178					38,78

Behandlungsergebnisse Kryotransfer 2014

Prospektive Daten

Kryotransfer 2014

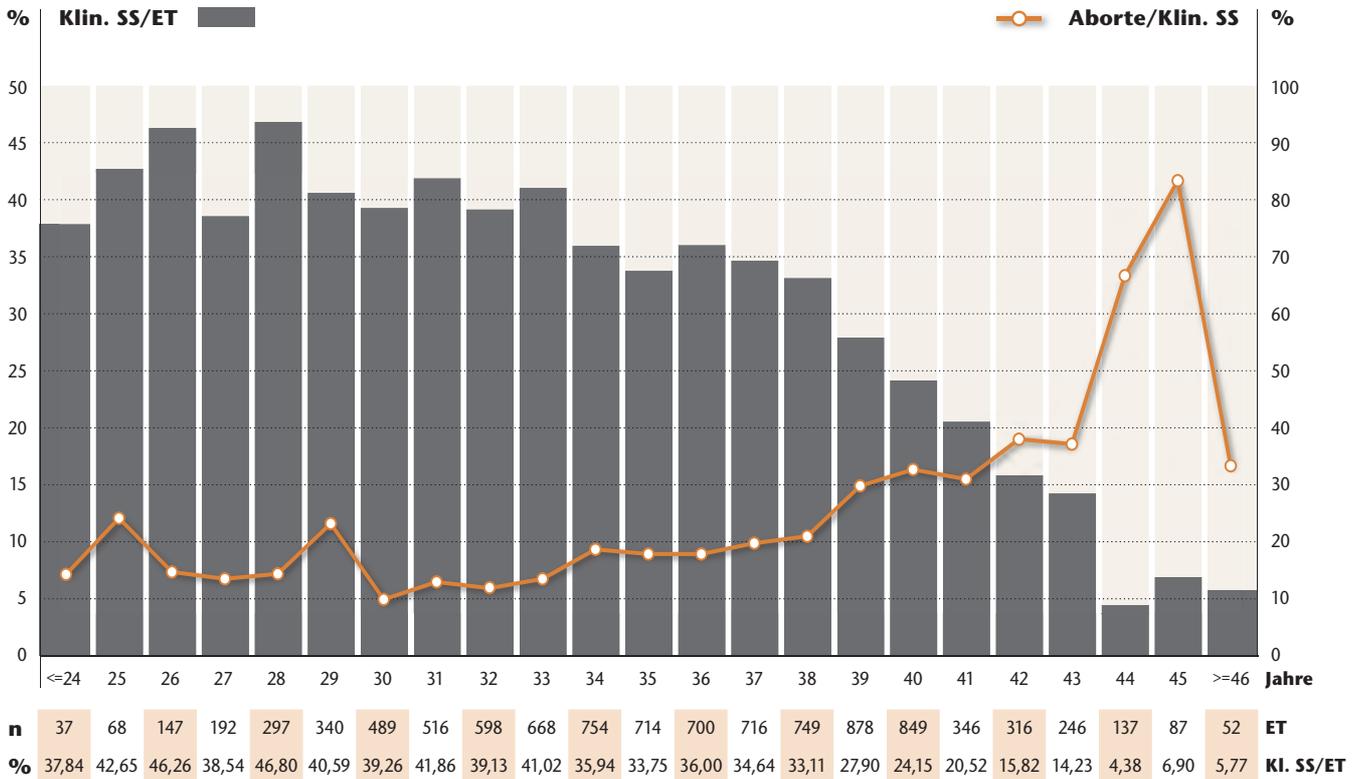
	n	%	PN %	Transfer %	Klin. SS %
Kryotransferzyklen	18.990	100,00			
Aufgetaute PN vorh.	18.428	97,04	100,00		
Transfer durchgeführt	18.208	95,88	98,81	100,00	
Klin. SS	4.284	22,56	23,25	23,53	100,00
Geburt	1.987				46,38
Abort	961				22,43
Extrauterin gravidität	64				1,49
Noch nicht erfasst	1.272				29,69

*) Erfolgreiche Fertilisierung mindestens einer Eizelle pro Zyklus

Behandlungsergebnisse in Abhängigkeit vom Alter der Frau 2014

Prospektive Daten

IVF 2014



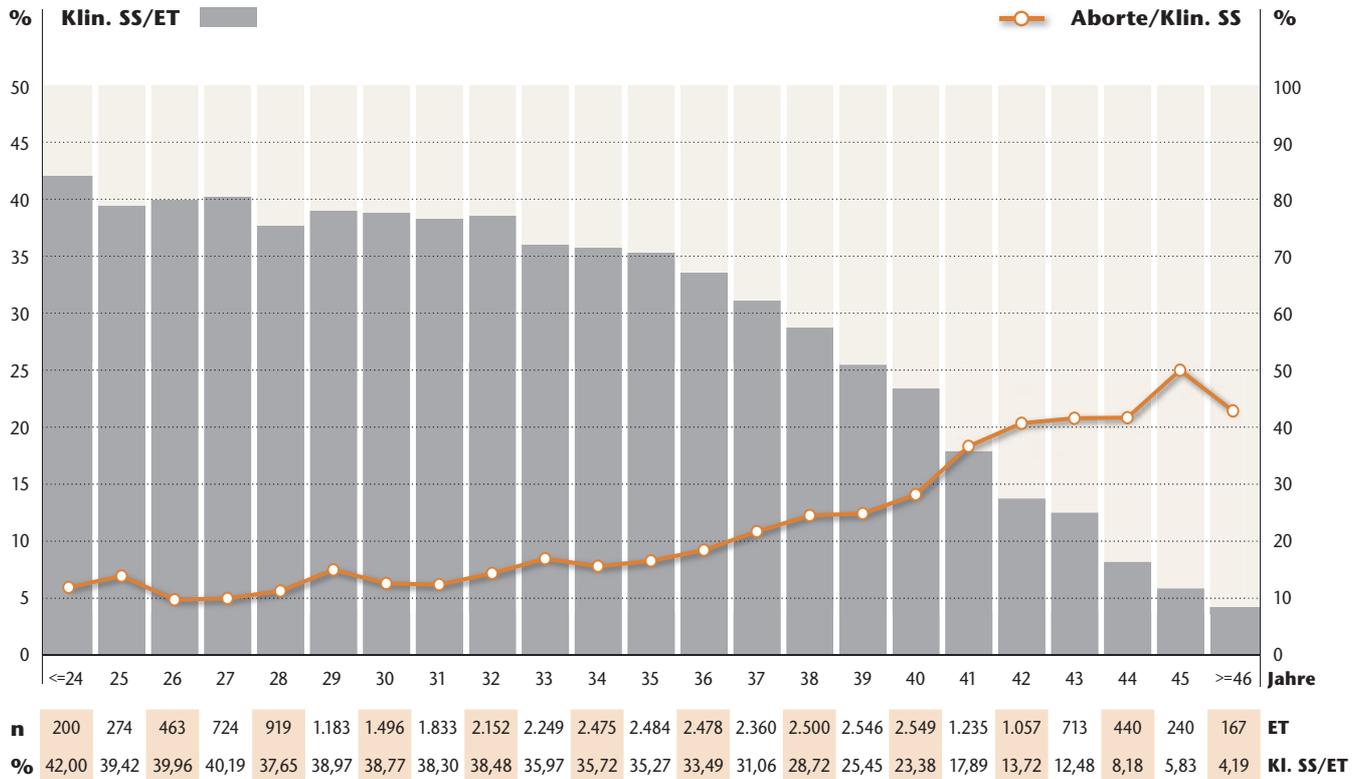
Alter in Jahren	Punktions	Gew. Eizellen ¹	Insemin. ¹	Transf.	Trans./Pkt. %	Trans. Embr. ¹	Klin. SS	Klin. SS/Pkt. %	Klin. SS/ET %	Klin. SS/ET bei 2 transf. Emb. u. mind. 2 2-PN im Überschuss
<= 29	1.250	11,45	11,24	1.081	86,48	1,83	462	36,96	42,74	44,14
30 – 34	3.437	10,66	10,43	3.025	88,01	1,86	1.187	34,54	39,24	41,89
35 – 39	4.294	8,62	8,45	3.757	87,49	1,87	1.234	28,74	32,85	35,73
40	970	7,18	7,01	849	87,53	1,90	205	21,13	24,15	28,95
41	413	6,43	6,32	346	83,78	1,91	71	17,19	20,52	23,46
42	373	6,35	6,24	316	84,72	1,91	50	13,40	15,82	19,74
43	285	5,02	4,92	246	86,32	1,82	35	12,28	14,23	19,25
44	174	5,07	4,95	137	78,74	1,85	6	3,45	4,38	4,49
45	117	4,98	4,91	87	74,36	2,06	6	5,13	6,90	7,94
>=46	60	4,70	4,63	52	86,67	1,92	3	5,00	5,77	6,06
Gesamt	11.373	9,07	8,88	9.896	87,01	1,87	3.259	28,66	32,93	36,21

1) Mittelwert

Behandlungsergebnisse in Abhängigkeit vom Alter der Frau 2014

Prospektive Daten

ICSI 2014



Alter in Jahren	Punktion	Gew. Eizellen ¹	Insemin. ¹	Transf.	Trans./Pkt. %	Trans. Embr. ¹	Klin. SS	Klin. SS/Pkt. %	Klin. SS/ET %	Klin.SS/ET bei 2 transf. Emb. u. mind. 2 2-PN im Überschuss
<= 29	4.154	11,95	9,33	3.763	90,59	1,87	1.475	35,51	39,20	40,45
30 – 34	11.292	10,90	8,59	10.205	90,37	1,89	3.803	33,68	37,27	39,93
35 – 39	13.824	8,95	7,08	12.368	89,47	1,88	3.805	27,52	30,76	33,87
40	2.898	7,53	6,03	2.549	87,96	1,92	596	20,57	23,38	26,46
41	1.428	6,76	5,34	1.235	86,48	1,91	221	15,48	17,89	21,62
42	1.239	6,37	5,16	1.057	85,31	1,90	145	11,70	13,72	16,92
43	877	5,08	4,21	713	81,30	1,82	89	10,15	12,48	17,66
44	560	5,44	4,38	440	78,57	1,86	36	6,43	8,18	9,39
45	349	4,99	4,05	240	68,77	1,79	14	4,01	5,83	9,35
>=46	246	3,43	2,85	167	67,89	1,53	7	2,85	4,19	5,71
Gesamt	36.867	9,38	7,41	32.737	88,80	1,88	10.191	27,64	31,13	34,50

1) Mittelwert

Klin. SS/ET in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2014



IVF, ICSI – prospektive Daten

IVF

Alter in Jahren	1 Embryo		2 Embryonen		3 Embryonen		Gesamt	
	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %
<= 24	6	66,67	30	33,33	1	0,00	37	37,84
25 – 29	140	30,00	877	45,15	27	37,04	1.044	42,91
30 – 34	438	23,74	2.484	41,47	103	50,49	3.025	39,21
35 – 39	670	20,45	2.758	35,35	329	37,08	3.757	32,85
40	192	8,33	520	28,65	137	29,20	849	24,15
41	74	6,76	205	23,90	67	25,37	346	20,52
42	70	5,71	180	17,78	66	21,21	316	15,82
43	75	5,33	122	15,57	49	24,49	246	14,23
44	40	2,50	61	3,28	36	11,11	137	5,11
45	22	4,55	34	3,13	31	12,90	87	6,97
>= 46	16	6,25	18	6,67	18	5,56	52	6,16
Gesamt	1.743	18,30	7.289	36,55	864	31,94	9.896	32,93

ICSI

Alter in Jahren	1 Embryo		2 Embryonen		3 Embryonen		Gesamt	
	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %
<= 24	23	26,09	166	44,00	11	45,45	200	42,02
25 – 29	390	28,21	2.946	42,90	201	38,31	3.537	41,02
30 – 34	1.272	25,71	8.249	38,74	686	34,69	10.207	36,85
35 – 39	2.061	18,00	8.552	33,84	1.472	30,50	12.085	30,73
40	484	10,95	1.453	25,50	475	28,00	2.412	23,07
41	354	11,02	763	21,67	309	22,33	1.426	19,17
42	305	9,18	583	17,81	279	20,43	1.167	16,18
43	214	7,48	378	13,93	173	15,03	765	12,37
44	175	4,00	199	11,04	120	15,83	494	9,71
45	98	2,04	105	10,00	66	9,09	269	6,88
>= 46	86	0,00	60	0,00	29	3,45	175	0,57
Gesamt	5.462	17,56	23.454	34,76	3.821	28,26	32.737	31,13

Klin. SS/ET in Abhängigkeit von der Anzahl übertragener Embryonen und Altersgruppen 2014

Kryo-ET – prospektive Daten

Kryo-ET

Alter in Jahren	1 Embryo		2 Embryonen		3 Embryonen		Gesamt	
	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %
<= 24	22	27,27	76	22,37	6	50,00	104	25,00
25 – 29	245	18,37	1.559	26,75	173	27,75	1.977	25,80
30 – 34	1.004	19,52	4.662	27,63	576	23,78	6.242	25,97
35 – 39	1.238	14,62	4.917	25,77	766	24,54	6.921	23,64
40	208	12,02	752	19,02	162	20,99	1.122	18,00
41	139	15,83	509	19,45	99	23,23	747	19,28
42	94	15,96	309	15,21	82	19,51	485	16,08
43	54	12,96	192	12,32	65	13,85	311	12,75
44	30	10,00	94	11,70	30	3,33	154	9,74
45	16	0,00	68	8,82	19	15,79	103	8,74
>= 46	10	0,00	32	3,13	20	10,00	62	4,84
Gesamt	3.060	16,34	13.170	25,18	1.998	23,22	18.228	23,50

Klin. SS/ET in Abhängigkeit der Embryonenqualität 2014

IVF, ICSI, IVF/ICSI – prospektive Daten

Qualität		<= 29 Jahre		30 – 34 Jahre		35 – 39 Jahre		>= 40 Jahre		Gesamt	
ideal	nicht ideal	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %
0	1	104	16,35	335	7,16	533	7,50	419	3,34	1.391	6,83
0	2	275	25,45	748	22,59	909	16,50	370	13,24	2.302	19,03
0	3	14	14,29	57	35,09	99	11,11	102	12,75	272	16,91
1	0	550	33,09	1.648	27,18	3.921	24,33	1.978	9,86	8.097	21,97
1	1	394	37,06	1.190	33,78	1.458	27,30	639	18,31	3.681	28,88
1	2	9	22,22	87	27,59	164	35,98	154	16,88	414	26,81
2	0	3.294	43,56	8.302	43,16	8.645	37,46	3.282	22,43	23.523	38,23
2	1	25	48,00	116	48,28	214	37,85	284	21,13	639	32,71
3	0	144	31,94	527	39,66	1.242	35,19	1.206	24,79	3.119	31,77
Summe		4.809	39,76	13.010	37,93	17.185	31,24	8.434	17,89	43.438	31,59

Klin. SS in Abhängigkeit der Embryonenqualität 2014

Kryotransfer – prospektive Daten

Qualität		nach IVF		nach ICSI	
ideal	nicht ideal	ET	Klin. SS/ET %	ET	Klin. SS/ET %
0	1	139	4,32	488	6,35
0	2	251	11,55	912	10,86
0	3	91	5,49	188	13,30
1	0	620	20,81	2.692	16,31
1	1	369	21,41	1.566	20,56
1	2	52	21,15	190	22,63
2	0	1.814	25,63	6.587	24,50
2	1	90	27,78	295	27,12
3	0	292	23,29	846	24,23
Summe*		3.718	21,97	13.764	20,76

*) In 97 Fällen war die vorherige Behandlung IVF/ICSI, in 649 Fällen ist die vorausgegangene Behandlung unbekannt.
Aus diesen 746 Fällen resultierten weitere 609 Schwangerschaften.

Abortraten in Abhängigkeit vom Alter und der Anzahl übertragener Embryonen 2014

Prospektive Daten

IVF, ICSI, IVF/ICSI

Alter in Jahren	1 Embryo		2 Embryonen		3 Embryonen		Gesamt	
	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %
<= 24	13	0,00	84	9,52	1	0,00	98	8,16
25 – 29	175	9,71	1.634	15,47	61	13,11	1.870	14,87
30 – 34	447	14,54	4.332	15,01	308	18,18	5.087	15,16
35 – 39	602	18,44	3.952	20,64	586	19,97	5.140	20,31
40 – 44	190	35,26	927	32,16	382	28,80	1.499	31,69
>= 45	5	40,00	10	50,00	15	46,67	30	46,67
Gesamt	1.432	18,30	10.939	18,56	1.353	22,03	13.724	18,87

Kryotransfer

Alter in Jahren	1 Embryo		2 Embryonen		3 Embryonen		Gesamt	
	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %	Klin. SS	Abort/Klin. SS %
<= 24	6	0,00	17	23,53	3	0,00	26	15,38
25 – 29	45	17,78	417	21,10	48	22,92	510	20,98
30 – 34	196	17,35	1.292	18,81	137	18,98	1.625	18,65
35 – 39	181	20,99	1.263	26,44	188	17,02	1.632	24,75
40 – 44	72	26,39	324	27,78	83	34,94	479	28,81
>= 45	0	0,00	7	42,86	5	40,00	12	41,67
Gesamt	500	19,80	3.320	22,95	464	21,55	4.284	22,43

Klin. SS-Raten in Abhängigkeit von der Stimulation 2014

Prospektive Daten

IVF

	u-FSH	rec-FSH	hMG	recLH und recFSH	recFSH und hMG	Sonstige*	keine Angaben	Summe	Anteil %
GnRHa-kurz	3	151	330	36	99	1	3	623	6,30
Transferrate (%)	100,00	95,57	91,70	92,31	91,67	100,00	60,00	92,28	
Klin. SS/Transfer (%)	66,67	31,13	32,10	30,56	22,22	0,00	33,33	30,06	
GnRHa-lang	95	1.147	537	216	350	3	2	2.350	23,74
Transferrate (%)	90,48	88,91	93,07	90,00	92,59	75,00	100,00	89,98	
Klin. SS/Transfer (%)	29,47	40,98	32,00	36,57	30,57	0,00	50,00	36,60	
Ohne GnRHa-Ana.	8	200	127	54	117	8	236	750	7,58
Transferrate (%)	88,89	90,91	90,07	96,43	83,57	88,89	82,52	87,69	
Klin. SS/Transfer (%)	0,00	32,50	23,62	31,48	21,37	0,00	27,12	26,75	
GnRHa-Antag.	113	3.595	976	718	679	56	36	6.173	62,38
Transferrate (%)	93,39	86,22	86,91	84,97	86,39	83,58	64,29	86,40	
Klin. SS/Transfer (%)	28,32	34,97	30,12	30,92	27,39	23,21	19,44	32,59	
Summe	219	5.093	1.970	1.024	1.245	68	277	9.896	100,00

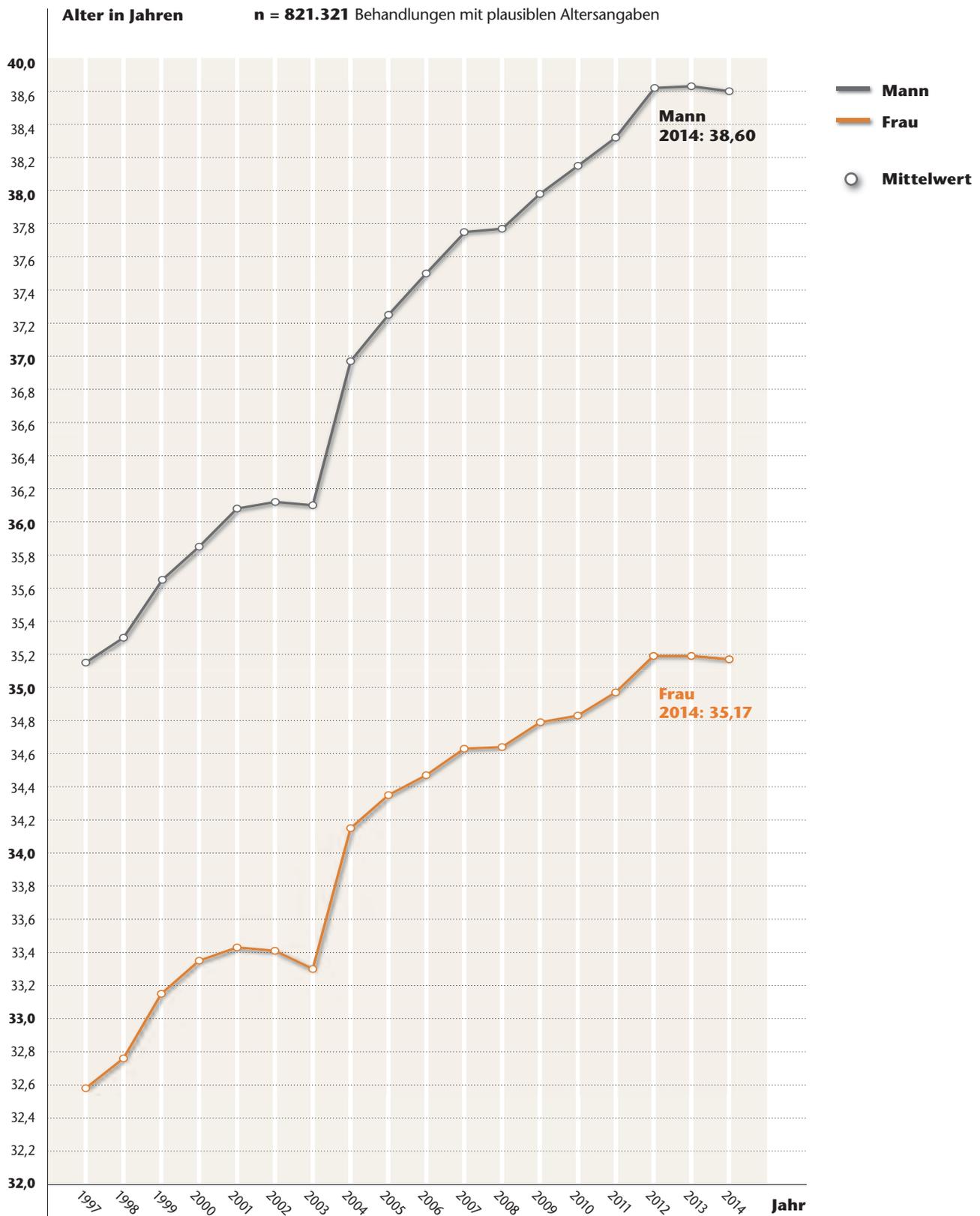
ICSI

	u-FSH	rec-FSH	hMG	recLH und recFSH	recFSH und hMG	Sonstige*	keine Angaben	Summe	Anteil %
GnRHa-kurz	30	551	548	106	312	28	4	1.579	4,82
Transferrate (%)	83,33	91,07	91,64	90,60	98,73	56,00	80,00	91,43	
Klin. SS/Transfer (%)	10,00	25,95	26,28	20,75	19,87	3,57	25,00	23,88	
GnRHa-lang	107	3.728	1.537	928	1.793	123	7	8.223	25,12
Transferrate (%)	93,86	93,69	94,58	93,27	90,24	89,78	77,78	92,96	
Klin. SS/Transfer (%)	35,51	36,48	31,36	35,34	30,51	26,83	14,29	33,92	
Ohne GnRHa-Ana.	28	801	454	225	510	7	1027	3.052	9,32
Transferrate (%)	90,32	90,51	88,16	88,24	82,52	58,33	84,11	86,29	
Klin. SS/Transfer (%)	28,57	32,58	30,18	28,89	31,18	28,57	22,88	28,41	
GnRHa-Antag.	208	10.877	3.003	2.755	2.846	55	139	19.883	60,74
Transferrate (%)	90,43	90,04	89,62	85,96	83,90	84,62	77,65	88,36	
Klin. SS/Transfer (%)	23,56	34,09	25,91	28,57	28,29	7,27	20,14	30,98	
Summe	373	15.957	5.542	4.014	5.461	213	1.177	32.737	100,00

*) z.B. u-FSH u. hMG, Clomifen/rec-FSH, Clomifen/hMG etc.

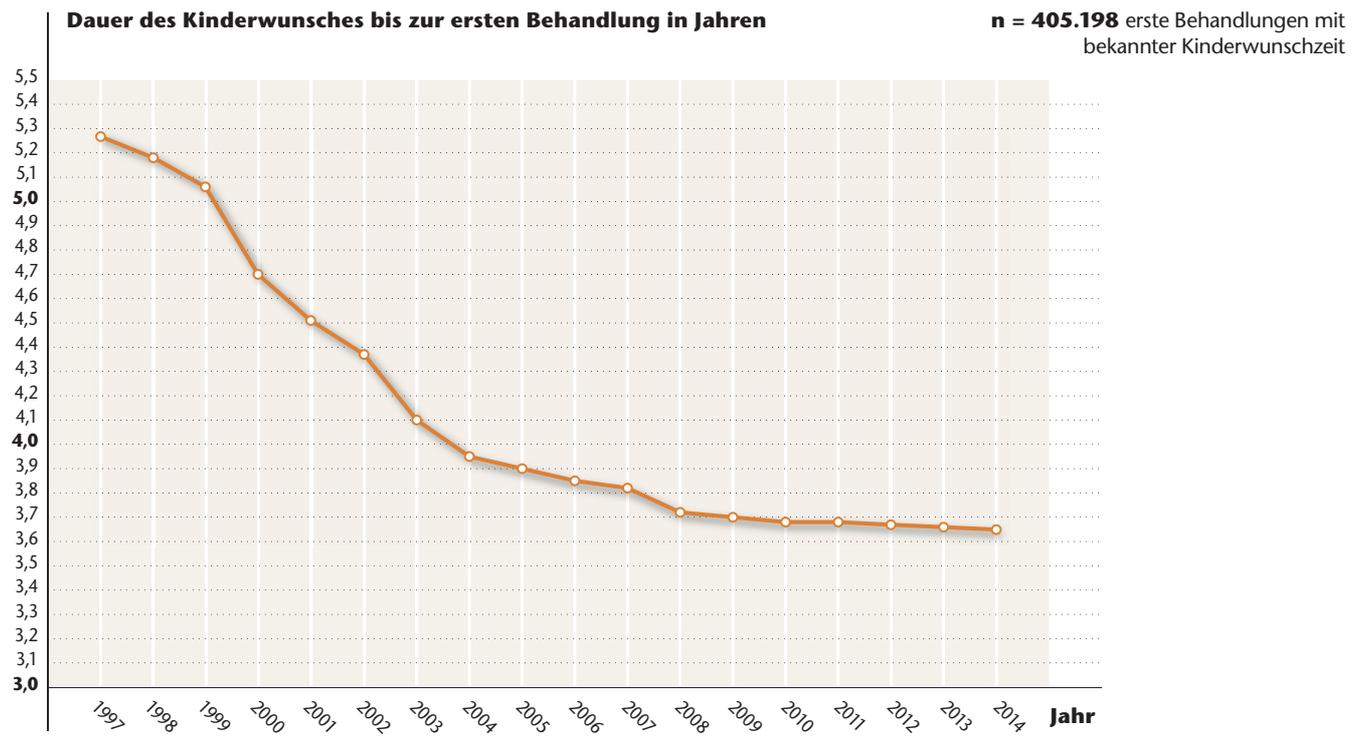
Mittleres Alter der Frauen und Männer 1997 – 2014

IVF, ICSI, IVF/ICSI – prospektive und retrospektive Daten



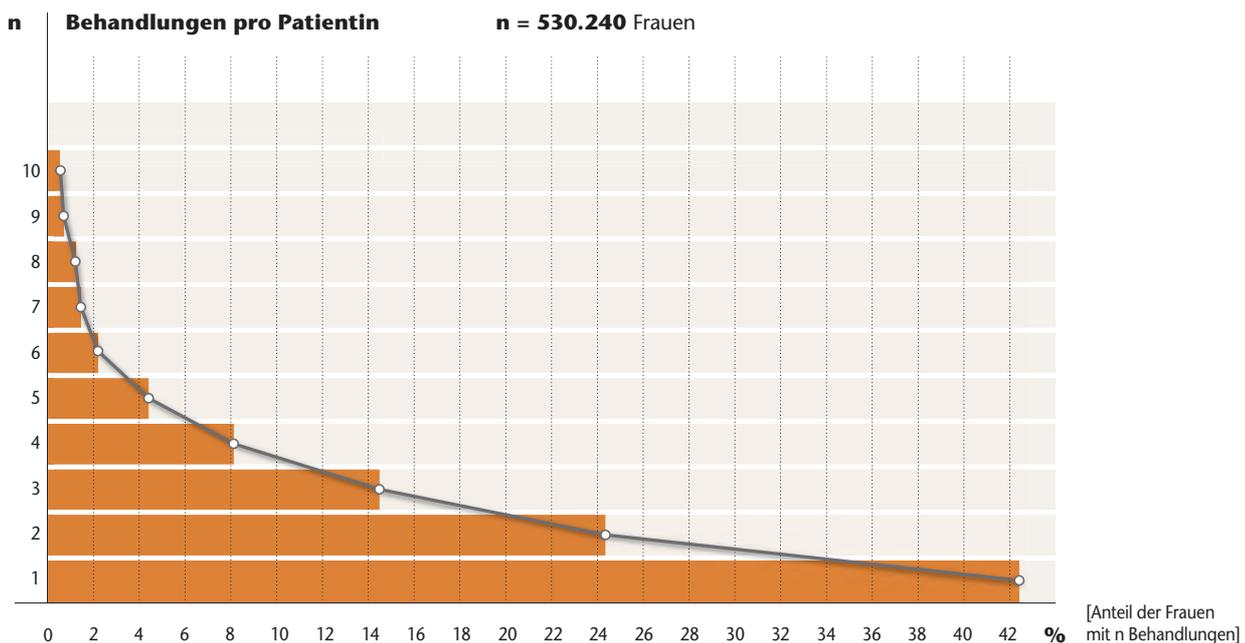
Dauer des Kinderwunsches bis zur ersten Behandlung 1997 – 2014

IVF, ICSI, IVF/ICSI – prospektive und retrospektive Daten



Anzahl aller Behandlungen pro Frau 1997 – 2014

IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryo-ET – prospektive und retrospektive Daten, unabhängig vom Ergebnis



Geborene Kinder 1997–2014

Prospektive und retrospektive Daten



IVF, ICSI, IVF/ICSI

	Einlinge		Zwillinge		Drillinge		Vierlinge		Gesamt
	n	%	n	%	n	%	n	%	n
2001	6.798	60,89	3.956	35,43	411	3,68	0	-	11.165
*	(6.774)	(61,04)	(3.919)	(35,31)	(405)	(3,65)	(0)	-	(11.098)
2002	7.746	62,59	4.256	34,39	366	2,96	8	0,06	12.376
*	(7.724)	(62,78)	(4.210)	(34,22)	(362)	(2,94)	(7)	(0,06)	(12.303)
2003	10.723	62,13	5.960	34,53	552	3,20	24	0,14	17.259
*	(10.688)	(62,78)	(5.866)	(34,22)	(533)	(2,94)	(24)	(0,14)	(17.111)
2004	5.368	63,69	2.826	33,53	234	2,78	0	-	8.428
*	(5.352)	(62,46)	(2.801)	(34,28)	(223)	(3,11)	(0)	-	(8.376)
2005	5.527	63,84	2.936	33,91	183	2,11	12	0,14	8.658
*	(5.515)	(63,90)	(2.906)	(33,44)	(179)	(2,66)	(11)	(0,13)	(8.611)
2006	5.906	65,50	2.922	32,41	189	2,10	0	-	9.017
*	(5.894)	(64,05)	(2.890)	(33,75)	(174)	(2,08)	(0)	-	(8.958)
2007	6.663	65,45	3.504	33,9	150	1,45	4	0,04	10.231
*	(6.628)	(64,69)	(3.471)	(33,88)	(143)	(1,40)	(4)	(0,04)	(10.246)
2008	6.696	64,09	3.528	33,77	216	2,07	8	0,08	10.448
*	(6.672)	(64,34)	(3.481)	(33,57)	(209)	(2,02)	(8)	(0,08)	(10.370)
2009	7.253	65,89	3.560	32,34	186	1,69	8	0,07	11.007
*	(7.217)	(66,02)	(3.523)	(32,23)	(183)	(1,67)	(8)	(0,07)	(10.931)
2010	6.767	64,42	3.554	33,83	183	1,74	0	-	10.504
*	(6.724)	(64,62)	(3.507)	(33,70)	(175)	(1,68)	(0)	-	(10.406)
2011	7.376	64,48	3.839	33,56	224	1,96	0	-	11.439
*	(7.360)	(64,70)	(3.794)	(33,35)	(222)	(1,95)	(0)	-	(11.376)
2012	7.812	64,61	4.094	33,86	185	1,53	0	-	12.091
*	(7.789)	(64,74)	(4.060)	(33,74)	(183)	(1,52)	(0)	-	(12.032)
2013	8.563	62,88	4.805	35,28	246	1,81	4	0,03	13.618
*	(8.534)	(63,07)	(4.752)	(35,12)	(240)	(1,77)	(4)	(0,03)	(13.530)
2014	5.831	62,60	3.328	35,73	152	1,63	4	0,04	9.315
*	(5.796)	(62,79)	(3.284)	(35,58)	(147)	(1,59)	(4)	(0,04)	(9.231)

*) Die Werte in Klammern geben die Lebendgeburten an. Als Summen über alle Jahre (1997 – 2014) ergeben sich folgende Werte: Einlinge 117.225 (113.782), Zwillinge 63.821 (63.070), Drillinge 5.710 (5.448), Vierlinge 96 (93); gesamt 186.852 (171.017)

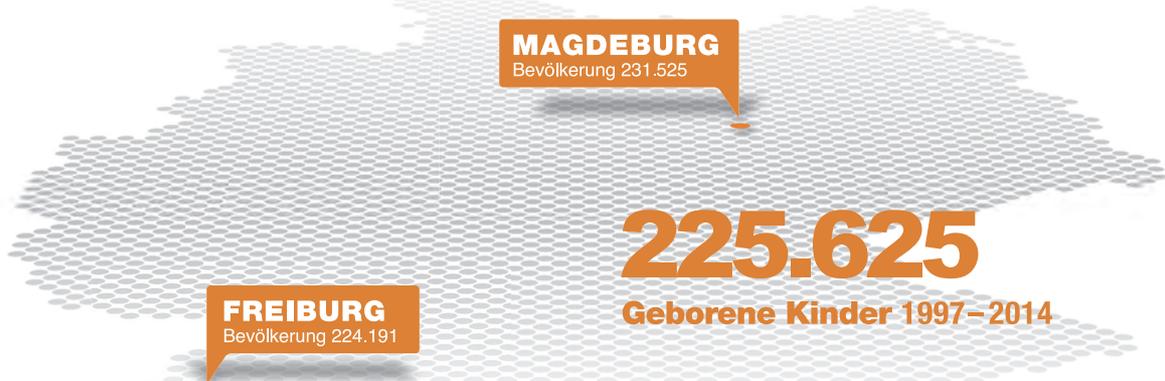
Geborene Kinder 1997–2014

Prospektive und retrospektive Daten

Gesamt (IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryotransfer)

	Einlinge		Zwillinge		Drillinge		Vierlinge		Gesamt
	n	%	n	%	n	%	n	%	n
2001	7.795	62,20	4.288	34,21	450	3,59	0	-	12.533
*	(7.764)	(62,33)	(4.248)	(34,10)	(444)	(3,56)	(0)	-	(12.456)
2002	8.930	63,84	4.662	33,33	387	2,77	8	0,06	13.987
*	(8.902)	(64,02)	(4.615)	(33,19)	(382)	(2,75)	(7)	(0,05)	(13.906)
2003	11.922	63,16	6.334	33,55	597	3,16	24	0,13	18.877
*	(11.887)	(63,48)	(6.237)	(33,31)	(578)	(3,09)	(24)	(0,13)	(18.726)
2004	6.891	65,63	3.336	31,77	273	2,6	0	-	10.500
*	(6.869)	(65,81)	(3.306)	(31,68)	(262)	(2,51)	(0)	-	(10.437)
2005	7.038	65,76	3.440	32,14	213	1,99	12	0,11	10.703
*	(7.020)	(65,93)	(3.408)	(32,01)	(209)	(1,96)	(11)	(0,10)	(10.648)
2006	7.419	66,87	3.450	31,10	222	2,00	4	0,04	11.095
*	(7.402)	(67,14)	(3.417)	(30,99)	(202)	(1,83)	(4)	(0,04)	(11.025)
2007	8.407	66,35	4.976	32,17	183	1,44	4	0,03	12.670
*	(8.364)	(66,45)	(4.043)	(32,12)	(176)	(1,40)	(4)	(0,03)	(12.587)
2008	8.444	65,79	4.142	32,27	240	1,87	8	0,06	12.834
*	(8.416)	(66,07)	(4.084)	(32,06)	(230)	(1,81)	(8)	(0,06)	(12.738)
2009	9.016	67,32	4.152	31,00	216	1,61	8	0,06	13.392
*	(8.969)	(67,42)	(4.114)	(30,92)	(213)	(1,60)	(8)	(0,06)	(13.304)
2010	8.619	66,18	4.156	31,91	249	1,91	0	-	13.024
*	(8.566)	(66,35)	(4.105)	(31,80)	(239)	(1,85)	(0)	-	(12.910)
2011	9.388	63,14	5.131	34,62	301	2,03	0	-	14.820
*	(9.358)	(63,55)	(5.074)	(34,45)	(294)	(2,00)	(0)	-	(14.726)
2012	10.188	66,41	4.906	31,98	248	1,62	0	-	15.342
*	(10.158)	(66,46)	(4.880)	(31,93)	(246)	(1,61)	(0)	-	(15.284)
2013	11.128	64,76	5.742	33,42	309	1,80	4	0,02	17.183
*	(11.090)	(64,95)	(5.678)	(33,25)	(303)	(1,77)	(4)	(0,02)	(17.075)
2014	7.695	64,93	3.961	33,42	215	1,81	4	0,03	11.875
*	(7.656)	(64,99)	(3.910)	(33,19)	(210)	(1,78)	(4)	(0,03)	(11.780)

*) Die Werte in Klammern geben die Lebendgeburten an. Als Summen über alle Jahre (1997 – 2014) ergeben sich folgende Werte: Einlinge 145.164 (144.998), Zwillinge 73.956 (73.148), Drillinge 6.405 (6.224), Vierlinge 100 (97); gesamt 225.625 (224.467)



225.625

Geborene Kinder 1997–2014

Kinder in Abhängigkeit von der Schwangerschaftswoche (SSW) und vom Geburtsgewicht (GGW) 2013*

Gesamt (IVF, ICSI, IFV/ICSI, Kryotransfer)

Einlinge 2013

SSW	<25	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	>41	Gesamt
n	44	25	17	23	35	35	41	59	61	101	153	244	483	947	1.887	2.648	2.554	1.472	261	11.090
GGW Q 25	484	590	730	870	1.050	1.050	1.110	1.370	1.490	1.800	2.083	2.230	2.500	2.800	2.960	3.100	3.210	3.290	3.240	2.975
GGW Median	562	720	863	1.100	1.250	1.250	1.380	1.600	1.738	2.060	2.298	2.500	2.790	3.080	3.240	3.390	3.500	3.600	3.510	3.325
GGW Q 75	740	810	910	1.240	1.440	1.440	1.585	1.840	2.200	2.300	2.600	2.800	3.070	3.370	3.550	3.690	3.800	3.895	3.815	3.670

Perzentilen 2013: p25 = 38. SSW, p50 = 39. SSW, p75 = 40. SSW;

Perzentilen 1997–2013: p25 = 38. SSW, p50 = 39. SSW, p75 = 40. SSW

Anteil der vor der abgeschlossenen 37. SSW geborenen Kinder: 20,45 %.

Zwillinge 2013

SSW	<25	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	Gesamt**
n	94	38	38	56	58	82	138	136	204	328	506	676	974	1.184	792	264	66	5.722
GGW Q 25	490	695	800	810	990	1.130	1.380	1.425	1.600	1.800	1.980	2.170	2.335	2.440	2.500	2.550	2.500	2.040
GGW Median	620	740	925	970	1.190	1.274	1.490	1.645	1.798	1.980	2.165	2.390	2.570	2.670	2.780	2.840	2.920	2.450
GGW Q 75	690	800	980	1.160	1.365	1.390	1.690	1.820	1.980	2.170	2.345	2.600	2.800	2.900	3.015	3.100	3.200	2.780

Perzentilen 2013: p25 = 34. SSW, p50 = 36. SSW, p75 = 37. SSW;

Perzentilen 1997–2013: p25 = 34. SSW, p50 = 36. SSW, p75 = 37. SSW

Anteil der vor der abgeschlossenen 37. SSW geborenen Kinder: 78,85 %.

***) In der Summe sind 44 Fälle enthalten, bei denen SSW > 40 ist.

Drillinge 2013

SSW	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	Gesamt**
n	9	9	3	6	18	15	30	42	48	51	42	15	303
GGW Q 25	420	570	710	990	1.115	1.025	995	1.410	1.500	1.710	1.850	1.795	1.280
GGW Median	475	580	720	1.135	1.130	1.225	1.335	1.575	1.780	1.900	1.995	2.165	1.700
GGW Q 75	530	596	880	1.280	1.245	1.470	1.570	1.760	2.120	2.160	2.345	2.450	1.995

Perzentilen 2013: p25 = 30. SSW, p50 = 32. SSW, p75 = 33. SSW;

Perzentilen 1997–2013: p25 = 30. SSW, p50 = 32. SSW, p75 = 33. SSW

Anteil der vor der abgeschlossenen 37. SSW geborenen Kinder: 95,05 %.

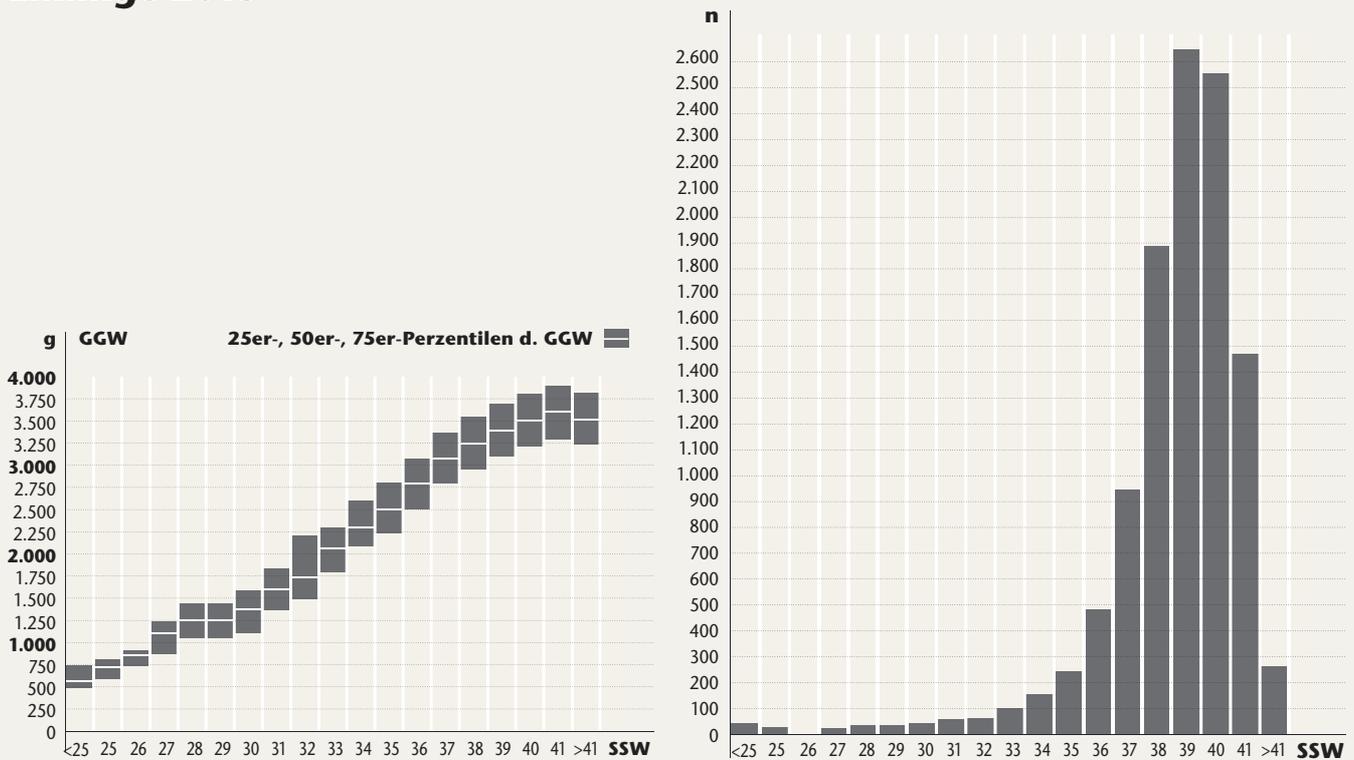
***) In der Summe sind 15 Fälle enthalten, bei denen SSW > 35 ist.

*) Kinder mit plausiblen Geburtsgewicht und SSW, prospektive und retrospektive Daten.

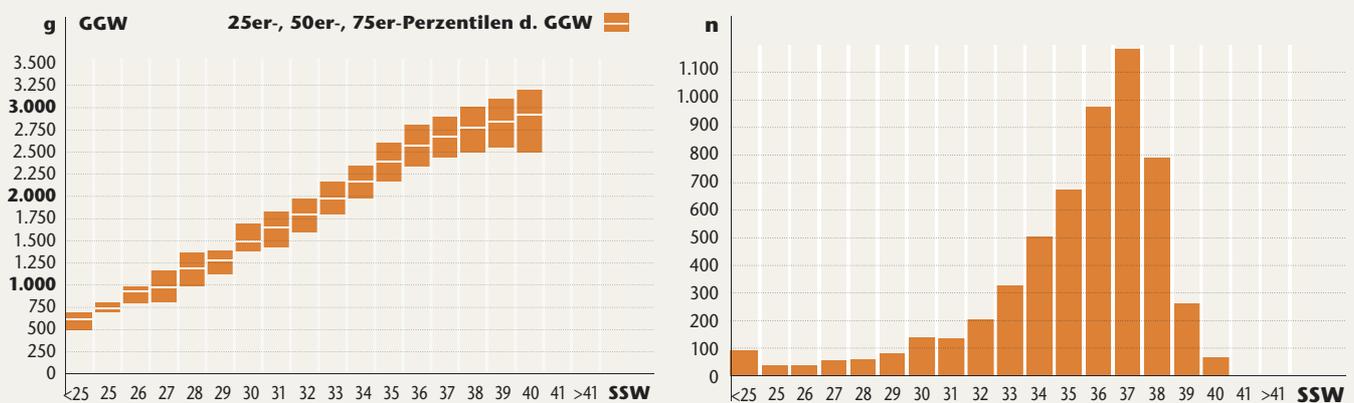
Kinder in Abhängigkeit von der Schwangerschaftswoche (SSW) und vom Geburtsgewicht (GGW) 2013*

Gesamt (IVF, ICSI, IFV/ICSI, Kryotransfer)

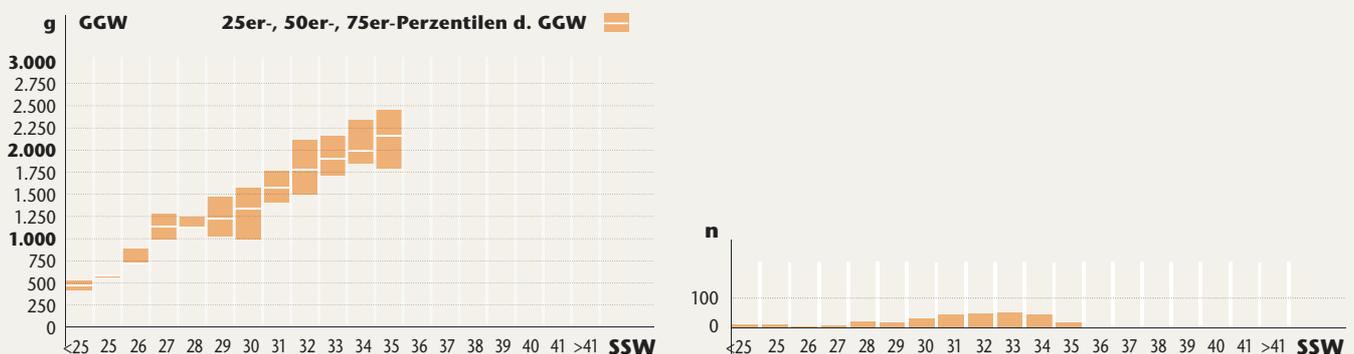
Einlinge 2013



Zwillinge 2013



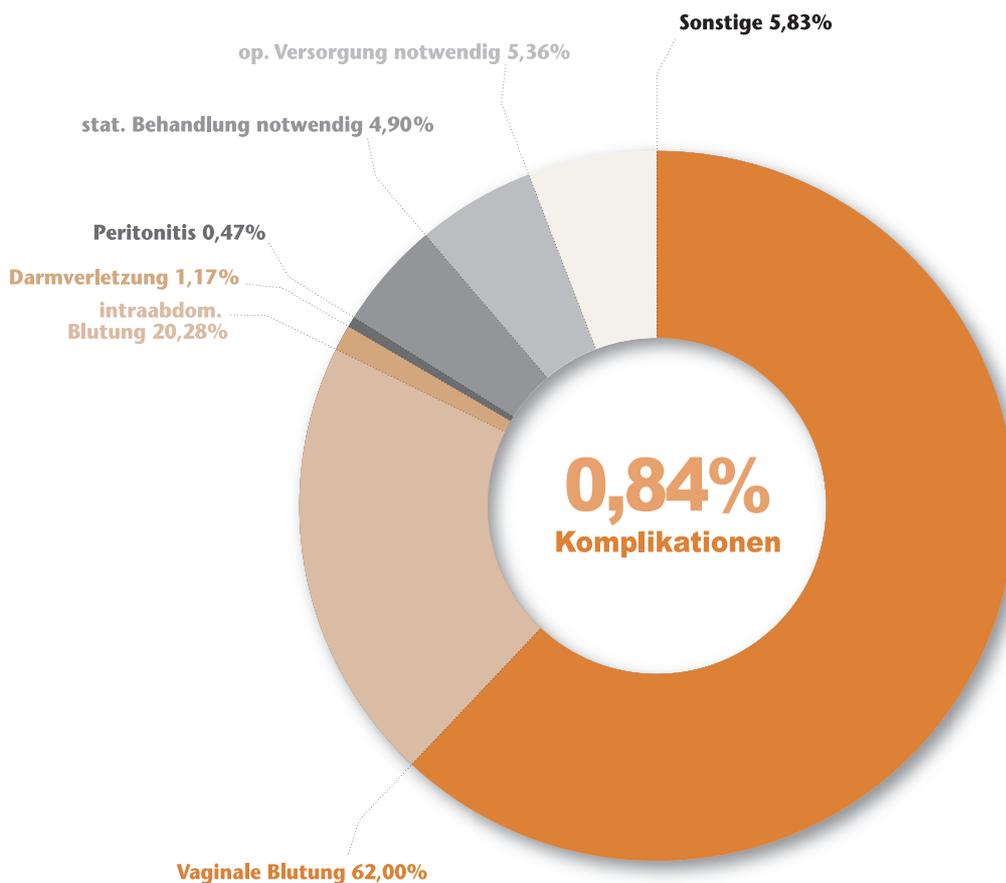
Drillinge 2013



*) Kinder mit plausiblen Geburtsgewicht und SSW, prospektive und retrospektive Daten.

Komplikationen bei der Eizellentnahme 2014

Prospektive Daten



Eizellentnahmen gesamt	50.975	100,00%
Keine Angaben	0	0,00%
Keine Komplikationen	50.546	99,16%
Komplikationen	429	0,84%

Komplikationen	n	%
vaginale Blutungen	266	62,00
intraabdom. Blutung	87	20,28
Darmverletzung	5	1,17
Peritonitis	2	0,47
stat. Behndl. notwendig	21	4,90
op. Versorgung notwendig	23	5,36
Sonstige	25	5,83
Gesamt	429	100,00

Überstimulationssyndrom in Abhängigkeit von der Stimulation 2014

IVF, ICSI, IVF/ICSI – prospektive Daten

	Stimulation	%	Zahl gew. Eizellen	OHSS III	OHSS III/Stim %
GnRHa-kurz	3.116	5,71	6,24	1	0,03
nur FSH	1.192		7,14	1	0,03
nur hMG	1.084		6,60	0	-
FSH und hMG	579		6,50	0	-
Sonstige	194		2,58	0	-
keine Angaben	67		2,54	0	-
GnRHa-lang	12.292	22,54	9,68	50	0,41
nur FSH	7.152		10,50	20	0,16
nur hMG	2.495		8,01	2	0,02
FSH und hMG	2.572		9,33	27	0,22
Sonstige	71		7,29	1	0,01
keine Angaben	2		11,00	0	-
Ohne GnRH-Analoga	6.699	12,29	5,29	5	0,07
nur FSH	2.187		6,61	3	0,04
nur hMG	1.072		5,03	0	-
FSH und hMG	945		7,82	1	0,01
Sonstige	2.489		3,27	1	0,00
keine Angaben	6		1,50	0	-
GnRH-Antagonisten	32.423	59,46	9,00	90	0,28
nur FSH	22.067		10,06	68	0,21
nur hMG	5.349		5,73	7	0,02
FSH und hMG	4.387		7,72	14	0,04
Sonstige	443		10,08	1	0,00
keine Angaben	177		4,86	0	-
Summe	54.530	100,00	8,54	146	0,27

D·I·R Qualitätsoffensive – Verbesserung der Schwangerschaftsausgangsdokumentation



Der großen Kraftanstrengung sowohl des D.I.R Datenmanagements als auch insbesondere der Mitarbeiter in den Zentren ist es zu verdanken, dass wir in diesem Jahrbuch 2014 die Ausgänge für das Vorjahr in 93,4% der erzielten Schwangerschaften veröffentlichen können.

Der *lost-for-follow-up* ist im Vergleich zum vergangenen Jahrbuch von 15,1% auf 6,6% gesunken und hat sich damit mehr als halbiert.

Im Jahr 2013 haben 77% aller teilnehmenden IVF Zentren mehr als 88% ihrer Schwangerschaftsausgänge dokumentiert, ein Jahr davor waren es nur 54%. Demzufolge liegt für das Jahr 2013 bereits die p50 mit 97,18% über dem p75-Wert des vorherigen Jahres und darüber hinaus in diesem Jahr bereits die p75 auf 100%. Für das vorangegangene Jahrbuch hatten lediglich 9 Zentren eine 100%ige Dokumentation der Schwangerschaftsausgänge – im Jahrbuch 2014 sind es bereits 33 Zentren!

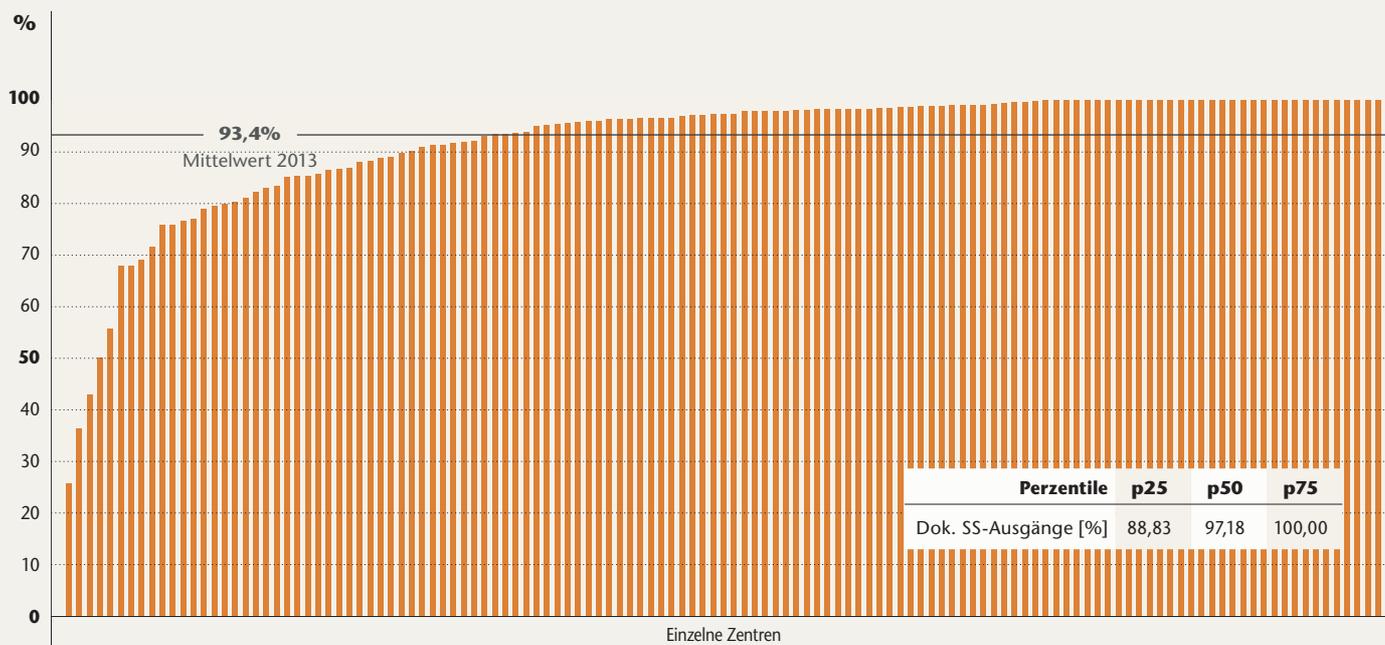
Diese Initiative hat damit in kürzester Zeit zu einer bemerkenswerten Verbesserung der Dokumentationsqualität geführt.

Auswertung der Erfassungsqualität

Erfassung/Nicht-Erfassung von dokumentierten Schwangerschaften gesamt und je Zentrum

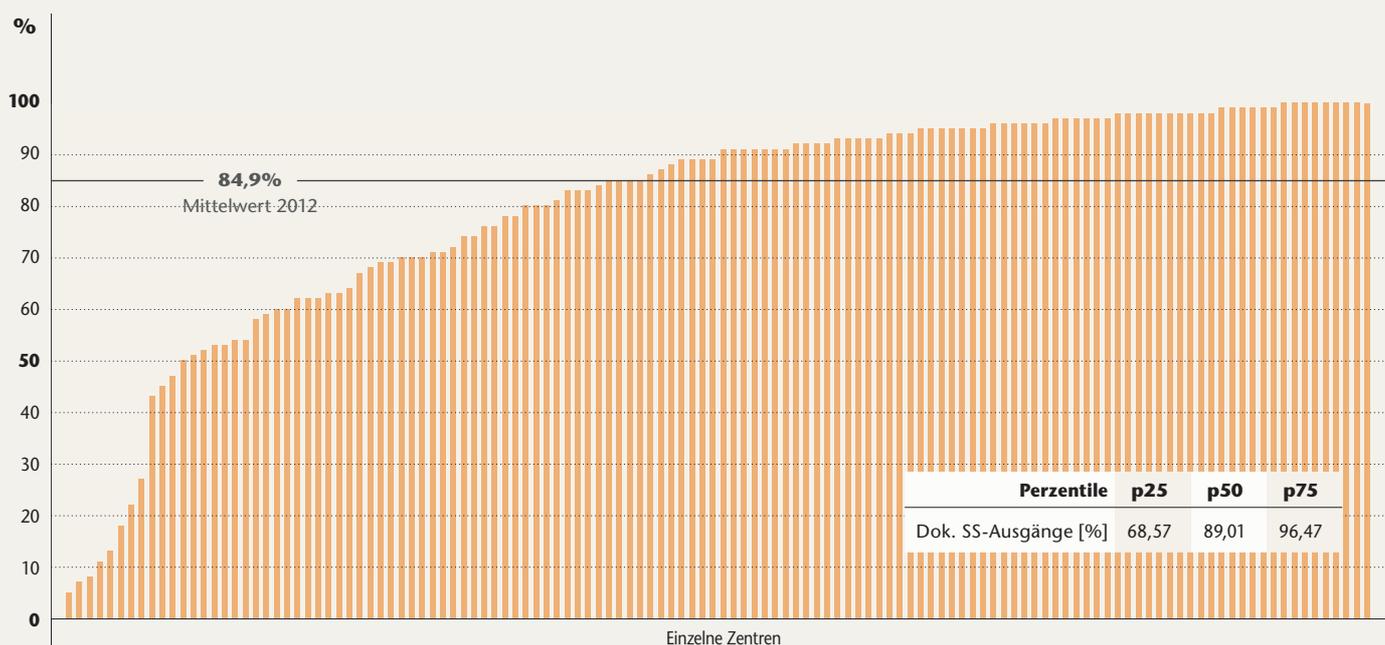
Dokumentierte Schwangerschaftsausgänge 2013

IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryo – prospektive und retrospektive Daten (Export Aug./Sep. 2015)



Dokumentierte Schwangerschaftsausgänge 2012

IVF, ICSI, IVF/ICSI, Kryo – prospektive und retrospektive Daten (Export Aug./Sep. 2014)



Auswirkungen der finanziellen Förderung auf die ART-Behandlungen

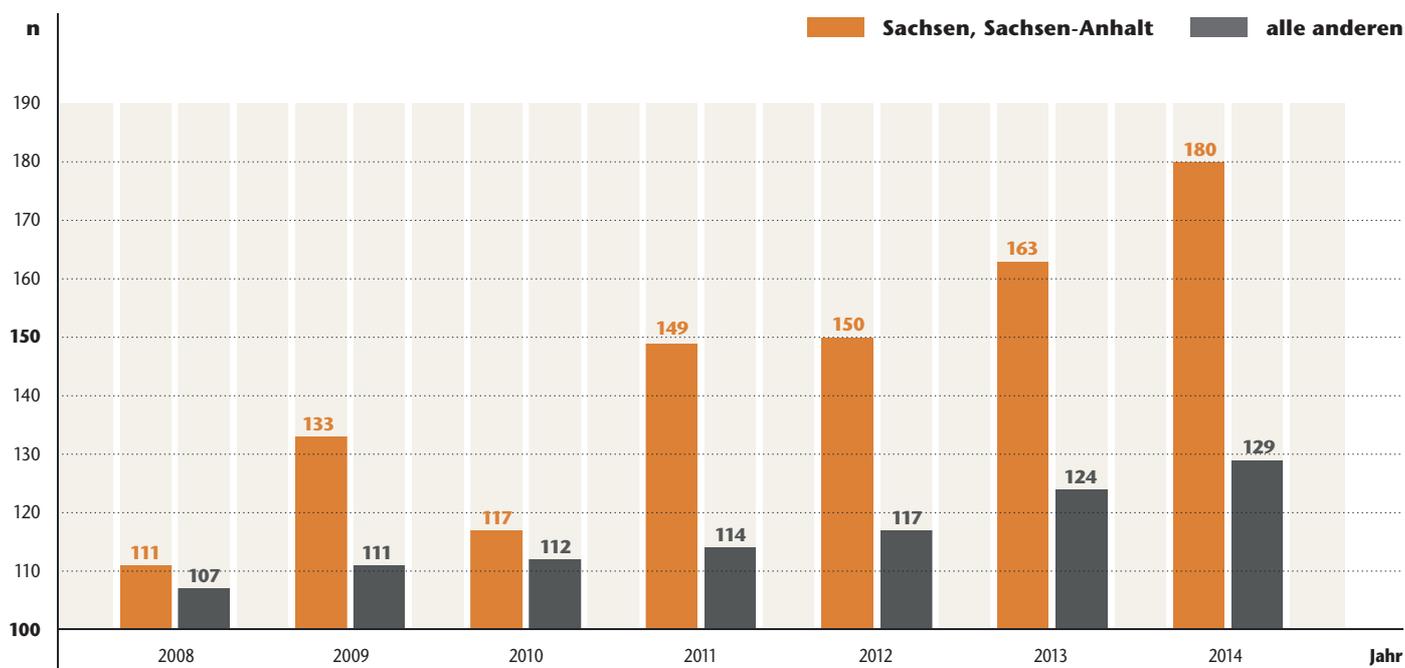
Am Beispiel der öffentlichen Förderung in Sachsen (2009 ff) und Sachsen-Anhalt (2010 ff) wird deutlich, dass die Inanspruchnahme von Maßnahmen der extrakorporalen Befruchtung (ART) zum Ziel der Familienbildung einen deutlichen Einfluss auf die Anzahl der Behandlungszyklen nimmt und damit die Anzahl der geborenen Kinder mit ihrem impliziten gesamtgesellschaftlichen Nutzen gesteigert wurden.

Legt man die durchschnittliche Steigerungsrate von 30% seit 2007 in ganz Deutschland zugrunde, wären in Sachsen und Sachsen-Anhalt 1.301 Kinder in den Jahren 2008 bis 2013 weniger geboren worden.

Die staatliche Förderung zeigt also einen positiven Effekt und führt zu einer überproportionalen Steigerung der Behandlungszyklen und damit der Geburten.

Kumulative Entwicklung der Behandlungen in zusatzgeförderten und nicht-zusatzgeförderten Bundesländern, Index 2007 = 100

Prospektive und retrospektive Daten

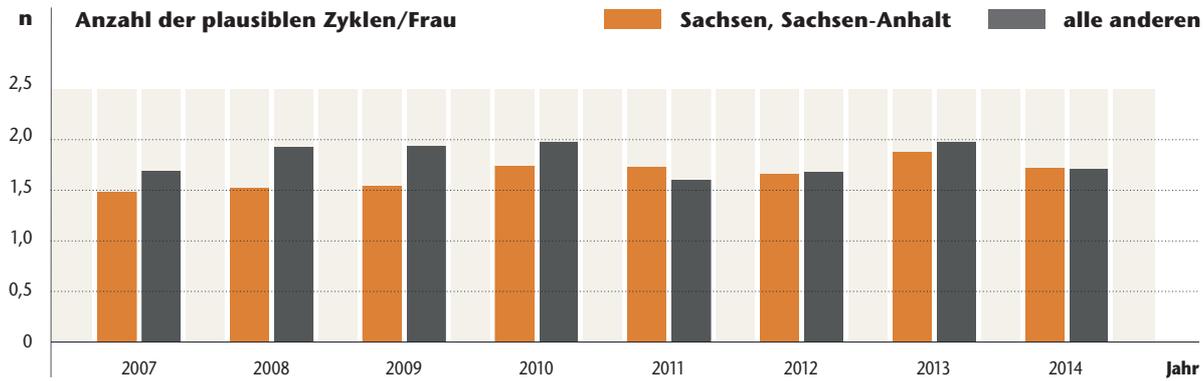


Beispiele: Sachsen (erste Förderungen ab 2009) und Sachsen-Anhalt (erste Förderungen ab 2010)

Mit Blick auf die mittlere Anzahl der übertragenen Embryonen pro Zyklus und mit Blick auf die Anzahl der Behandlungszyklen pro Frau hat die Förderung keinen Effekt auf die Behandlungsstrategie in den Kinderwunschzentren. Sowohl die durchschnittliche Behandlungszahl pro Frau als auch die durchschnittliche Anzahl der übertragenen Embryonen haben sich nicht verändert.

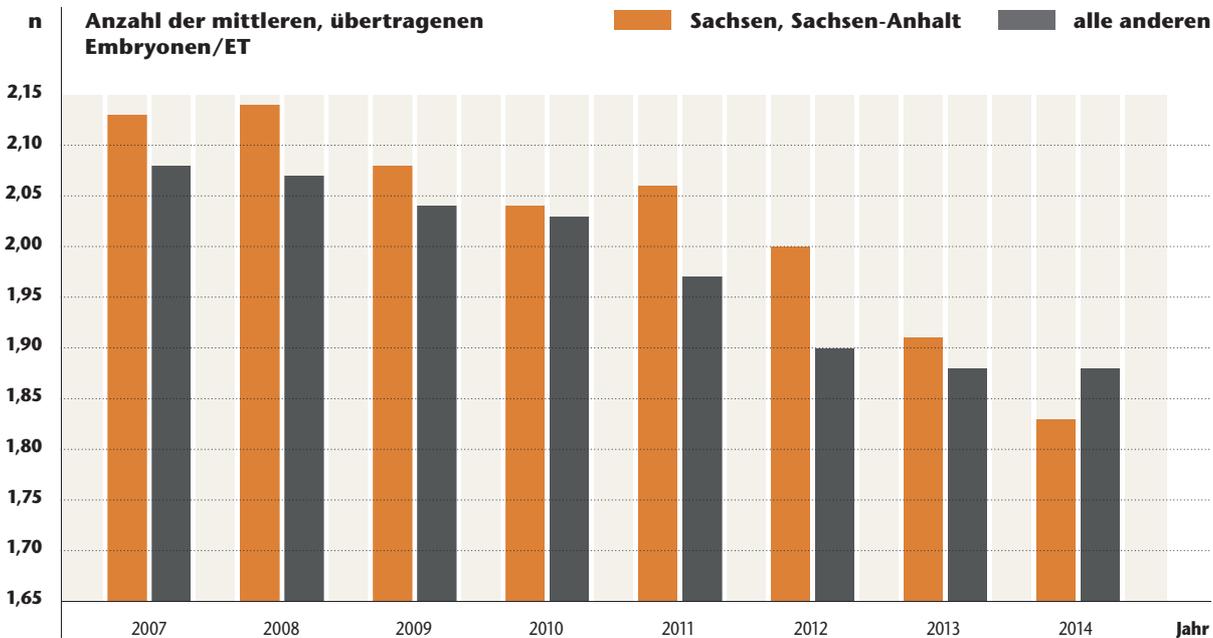
Anzahl der plausiblen Zyklen/Frau

Prospektive und retrospektive Daten



Anzahl der mittleren, übertragenen Embryonen/ET

Prospektive und retrospektive Daten



Verzeichnis der am Jahrbuch 2014 beteiligten Mitgliedszentren



Ab 1. April 2015

Praxis für Fertilität - Kinderwunsch- und Endometriose-Zentrum Berlin

Dr. med. David J. Peet, Dr. med. Wibke Wilkening, Constanze Glaser, Dipl.-Biol. Sonja Zeitler
Friedrichstraße 150
10117 Berlin
T: 030-8321190-0, F: 030-8321190-19
info@fertilitaet.de
www.fertilitaet.de

Wunschkinder Berlin

Dr. med. Björn Horstkamp, PD Dr. med. Bernd Krause, Dr. med. Petra Rudolph, Dr. med. Annette Nickel, Dr. med. Bettina Pfüller, Prof. Dr. med. Horst Lübbert
Uhlandstraße 20 - 25
10623 Berlin
T: 030-880349056, F: 030-880349050
info@wunschkinder-berlin.de
www.wunschkinder-berlin.de

Kinderwunschzentrum Berlin

Dr. med. Reinhard Hannen, Dr. med. Christian Friedrich Stoll
Landgrafenstraße 14
10787 Berlin
T: 030-263983-0, F: 030-263983-99
info@kinderwunschzentrum.de
www.kinderwunschzentrum.de

Reproduktionsmedizinisches Zentrum im Lützw Center GLC

Dr. med. Detlef H.G. Temme
Wichmannstraße 5
10787 Berlin
T: 030-2309980, F: 030-23099830
info@ivf-berlin.de
www.ivf-berlin.de

Kinderwunsch am Wittenbergplatz

Praxis Dr. med. Rolf Metzger
in Praxisgemeinschaft mit Berliner Kinderwunschzentrum
Dr. med. Rolf Metzger, Dr. med. Christiane Peters, Rainer Mogalle
Tauentzienstraße 6
10789 Berlin
T: 030-21962428, F: 030-23607395
mail@berlin-ivf-praxis.de
www.berlin-ivf-praxis.de

Kinderwunschzentrum an der Gedächtniskirche

Dr. med. Matthias Bloechle, Dr. med. Silke Marr
Rankestraße 34
10789 Berlin
T: 030-219092-0, F: 030-219092-99
info@kinderwunsch-berlin.de
www.kinderwunsch-berlin.de

Kinderwunschzentrum FERA im Wenckebach-Klinikum

Dr. med. Andreas Jantke, Dr. med. Anna Stegelmann, Dipl.-Biol. Cornelia Meyer
Wenckebachstraße 23
12099 Berlin
T: 030-760070130, F: 030-760070160
kinderwunsch@fera-berlin.de
www.kinderwunsch-ivf-berlin.de

Kinderwunschzentrum Dresden

Praxisklinik Dr. med. H.-J. Held
Dr. med. Hans-Jürgen Held
Prager Straße 8 a
01069 Dresden
T: 0351-50100-0, F: 0351-501400-28
info@ivf-dresden.de
www.ivf-dresden.de

Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin der Universitätsfrauenklinik Dresden

Dr. med. Maren Goeckenjan, Prof. Dr. med. Henry Alexander, Constanze Reisenbüchler, Ina Trinkaus
Fetscherstraße 74
01307 Dresden
T: 0351-4583491, F: 0351-4585351
maren.goeckenjan@uniklinikum-dresden.de, gyn-laborivf@uniklinikum-dresden.de
www.uniklinikum-dresden.de/gyn

Kinderwunschzentrum Leipzig-Chemnitz

Dipl.-Med. Jens-Peter Reiher, Dr. med. Petra Jogschies, Dörte Geistert, Laila Shugair, Ines Tietze
Goldschmidtstraße 30
04103 Leipzig
T: 0341-141200, F: 0341-1412081
info@ivf-leipzig.de
www.ivf-leipzig.de

Kinderwunschzentrum Praxisklinik City Leipzig

Dr. med. Astrid Gabert, Dr. med. Katharina Bauer, Dr. med. Isabel Schwandt, Jana Sonneck, Dr. med. Doreen Marx, Prof. Dr. med. Henry Alexander, Dr. rer. nat. Stefanie Breuer
Petersstraße 1
04109 Leipzig
T: 0341-215855-0, F: 0341-215855-17
info@ivf-city-leipzig.de
www.ivf-city-leipzig.de

Universitätsklinikum Halle (Saale)

Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie
Univ.-Prof. Dr. med. Hermann M. Behre, Dr. med. Petra Kaltwaßer, Dr. med. Solveig Köller, Dr. rer. nat. Ewald Seliger, Dr. rer. nat. Thomas Greither
Ernst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)
T: 0345-557-3332, F: 0345-557-4788
zra@uk-halle.de
www.kinderwunsch-halle.de

Klinikum der Friedrich Schiller Universität Jena

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Prof. Dr. med. Ingo Runnebaum, Dr. med. Helen Gonnert, Dr. med. Kristin Oettler, Dr. rer. nat. Ines Hoppe
Bachstraße 18
07743 Jena
T: 03641-933529, F: 03641-933064
kinderwunsch@med.uni-jena.de
www.uni-jena.de/ufk

Zentrum für Reproduktionsmedizin Jena & Erfurt

PD Dr. med. habil. Heidi Fritzsche, Dr. med. Andreas Fritzsche
Markt 4
07743 Jena
Juri-Gagarin-Ring 96 - 98
99084 Erfurt
T: 03641-829610, F: 03641-829681
information@kinderwunschnet.de
www.kinderwunschnet.de
www.kinderwunsch-thueringen.de

Kinderwunschzentrum Leipzig-Chemnitz

Dipl.-Med. Jens-Peter Reiher, Dr. med. Petra Jogschies, Dörte Geistert, Laila Shugair
Jakobikirchplatz 4
09111 Chemnitz
T: 0371-5034980, F: 0371-50349881
info@ivf-chemnitz.de
www.ivf-chemnitz.de

Kinderwunschzentrum Praxisklinik City Leipzig Standort Chemnitz

Dr. med. Astrid Gabert, Dr. med. Katharina Bauer, Dr. med. Isabel Schwandt, Jana Sonneck, Dr. med. Doreen Marx, Dr. rer. nat. Stefanie Breuer
Flemmingstraße 2 a
09116 Chemnitz
T: 0371-433130-0, F: 0371-433130-17
info@kinderwunschzentrum-chemnitz.de
www.ivf-city-leipzig.de

Kinderwunschzentrum am Potsdamer Platz

Dr. med. Hanadi Awwadeh, Dr. med. Anja Mutz
Leipziger Platz 7
10117 Berlin
T: 030-2008950-0, F: 030-2008950-99
info@kinderwunsch-potsdamerplatz.de
www.kinderwunsch-potsdamerplatz.de

MVZ Praxisklinik Sydow am Gendarmenmarkt GmbH

Dr. med. Peter Sydow, Dr. med. Carmen Sydow, Dr. med. Ulrike Bergmann-Hensel, Dr. med. Birgit Bestvater, Dr. med. Susann Kreuz, Dr. med. Dagmar Geiß
Kronenstraße 55 - 58
10117 Berlin
T: 030-20626720, F: 030-206267218
info@praxisklinik-sydow.de
www.praxisklinik-sydow.de

Ab 1. April 2015

Praxis für Fertilität – Kinderwunsch- und Endometriose-Zentrum Berlin

Dr. med. Gülden Halis, Dr. med. Friederike Weber, Dr. med. Kathrin Wohlfarth, Dipl.-Biol. Dr. Robert Mättner
Friedrichstraße 79
10117 Berlin
T: 030-2065805-0, F: 030-2065805-20
info@kinderwunschteam.berlin
www.kinderwunschteam.berlin

Kinderwunschzentrum am Innsbrucker Platz Berlin

Babette Remberg, Dr. med. Susanne Tewordt-Thyselius, Dr. rer. nat. Thomas Jeziorowski
Hauptstraße 65
12159 Berlin
T: 030-85757930, F: 030-85757935
praxis@kinderwunschpraxis-berlin.de
www.kinderwunschpraxis-berlin.de

Praxis für Kinderwunschtherapie Berlin Helle-Mitte

Dr. med. Muna Zaghoul-Abu Dakah, Dr. med. Svetlana Hoffmann, Dr. med. Gothild Matheus
Stendaler Straße 24
12627 Berlin
T: 030-992779-0, F: 030-99277922
info@berliner-kinderwunsch.de
www.berliner-kinderwunsch.de

Fertility Center Berlin – Auf dem Gelände der DRK Kliniken Westend

Dr. med. Andreas Tandler-Schneider, Prof. Dr. med. Heribert Kantenich, Dr. med. Gabriele Stief, Dr. med. Anette Siemann, Dr. med. Marina Werling, Dr. rer. nat. Ulrike Montag, Dr. rer. nat. Claus Sibold, Dipl.-Biopharmak. Jacqueline Ulrich, Isabelle von Plauen
Spandauer Damm 130
14050 Berlin
T: 030-233208110, F: 030-233208119
info@fertilitycenter-berlin.de
www.fertilitycenterberlin.de

Kinderwunschzentrum Potsdam

Dr. med. Kay-Thomas Moeller, Dr. med. Kathleen Linca
Babelsberger Straße 8
14473 Potsdam
T: 0331-23189292, F: 0331-23189293
info@kinderwunsch-potsdam.de
www.kinderwunsch-potsdam.de

Praxiszentrum Frauenheilkunde Rostock

PD Dr. med. Heiner Müller, Annette Busecke, Anja Bossow
Südring 81
18059 Rostock
T: 0381-4401-2030, F: 0381-4401-2031
info@ivf-rostock.de
www.ivf-rostock.de

amedes experts

Facharzt-Zentrum für Kinderwunsch, Pränatale Medizin, Endokrinologie und Osteologie Hamburg
Prof. Dr. med. Michael Ludwig, Prof. Dr. med. Frank Nawroth, Dr. med. Sabine Neubeck, Prof. Dr. med. Barbara Sonntag, Dr. med. Astrid Dangel, Prof. Dr. med. Klaus Diedrich, Prof. Dr. med. Christoph Dorn, Dr. med. Cathrin Grave, Dr. med. Ines Doll, Dr. med. Ute Hugo, Dr. med. Frauke Zabel, Dr. rer. nat. Beatrice Maxrath
Mönckebergstraße 10
20095 Hamburg
T: 0800-5891688, F: 040-380708310
kinderwunsch-hamburg@amedes-group.com
www.amedes-experts-hamburg.de

MVZ Fertility Center Hamburg GmbH

Dr. med. (IL) Robert Fischer, Dr. med. Kay Christian Löbbecke, Dr. med. Urte Reinhardt, Prof. Dr. med. Wolfgang Schulze, Dr. med. Katja Schwenn
Speersort 4
20095 Hamburg
T: 040-30804400, F: 040-30804952
fch@kinderwunsch-hamburg.de
www.kinderwunsch-hamburg.de

Kinderwunschzentrum Altonaer Straße im Gynaecologicum Hamburg

Dr. med. Annick Horn, Dr. med. Wolf Michel, Dr. med. Tim Cordes, Prof. Dr. med. Markus S. Kupka
Altonaer Straße 59
20357 Hamburg
T: 040-306836-0, F: 040-306836-69
info@ivf-hamburg.de
www.ivf-hamburg.de

KinderwunschZentrum Hafencity Hamburg

Dr. med. Ekbert Göhmann, Dr. med. Thomas Krämer
Überseeallee 1
20457 Hamburg
T: 040-30088-100, F: 040-30088-1010
kontakt@kinderwunsch-hafencity.de
www.kinderwunsch-hafencity.de

Kinderwunsch Praxisklinik Fleetinsel Hamburg

Tip/Dr. univ. Ist. Semsettin E. Koçak, Dr. med. Peter List, Cemile Ballnus, Dr. rer. nat. Uwe Weidner
Admiralitätsstraße 4
20459 Hamburg
T: 040-38605553, F: 040-38605551
kocak@kinderwunschzentrum-hamburg.de
www.kinderwunschzentrum-hamburg.de

MVZ Endokrinologikum Hamburg

Zentrum für Hormon- und Stoffwechselerkrankungen, Reproduktionsmedizin und Pränatale Medizin
Prof. Dr. med. Christoph Keck, PD Dr. med. Michael Graf, Dr. med. Tina Osterholz-Zaleski, Dr. med. Raquel Pozo Ugarte, PD. Dr. med. Sabine Segerer, Dr. med. Nina Wegmann, Dr. rer. nat. Birthe Nitz, Nicole Becker
Lornsenstraße 4 - 6
22767 Hamburg
T: 040-30628200, F: 040-30628349
gyninfo@endokrinologikum.com
www.endokrinologikum.com

Universitäres Kinderwunschzentrum Lübeck und Manhagen

Zentrum für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Universitäre Kinderwunschzentren GmbH
Prof. Dr. med. Georg Griesinger, M. Sc., PD Dr. med. Askan Schultze-Mosgau, Dr. med. Marion Depenbusch
Ratzeburger Allee 111 - 125
23562 Lübeck
T: 0451-505-778-10, F: 0451-505-778-299
kinderwunsch@uk-sh.de
www.kinderwunsch-luebeck.de

fertilitycenterkiel

Dr. med. Martin Völckers, Dr. med. Nevin Inan
Prüner Gang 15
24103 Kiel
T: 0431-9741333, F: 0431-9741322
info@fertilitycenter.de
www.fertilitycenter.de

Universitäres Kinderwunschzentrum Kiel

PD Dr. med. Sören von Otte, PD Dr. med. Andreas Schmutzler, Dr. med. Wiebe Junkers
Arnold-Heller-Straße 3
Haus 24
24105 Kiel
T: 0431-5978877, F: 0431-5978878
kinderwunsch-kiel@uksh.de
www.uksh.de/kinderwunsch-kiel

KinderwunschKiel

Dr. med. Kurt Brandenburg, Dr. med. Angela Carstensen, Dr. med. Kirsten Schem, Dr. sc. agr. Annette Bonhoff
Im Brauereiviertel 5
24118 Kiel
T: 0431-553433, F: 0431-5192745
info@kinderwunschkiel.de
www.kinderwunschkiel.de

Team Kinderwunsch Oldenburg

Dr. med. Saif Jibril, Dr. med. Gerhard Pohl
Leo-Trepp-Straße 5
26121 Oldenburg
T: 0441-2489091, F: 0441-2480611
tko@telemed.de
www.teamkinderwunsch.de

Tagesklinik Oldenburg – Zentrum für Kinderwunschbehandlung

Dr. med. Jörg Hennefründ, Dr. med. Heike Boppert, Dr. med. Michael Heeder
Achterstraße 21
26122 Oldenburg
T: 0441-922700, F: 0441-9227028
info@tagesklinik-oldenburg.de
www.tagesklinik-oldenburg.de

Kinderwunschzentrum Ostfriesland

Dr. med. Grita Hasselbach, Dr. rer. nat. Isabell Motsch
Hafenstraße 6 d
26789 Leer (Ostfriesland)
T: 0491-45425-0, F: 0491-45425-10
info@kinderwunschostfriesland.de
www.kinderwunschostfriesland.de

Kinderwunsch Bremen

Dr. med. Achim von Stutterheim, Tanja Finger, Dr. med. Anjarasoa Jung
Emmastraße 220
28213 Bremen
T: 0421-224910, F: 0421-2249122
info@kinderwunschbremen.de
www.kinderwunschbremen.de

BZF-Bremer Zentrum für Fortpflanzungsmedizin

Dr. med. Olaf Drost, Prof. Dr. med. Ernst Heinrich Schmidt, Dr. sc. hum. Martin Pinteric
Gröpelinger Heerstraße 406 - 408
28239 Bremen
T: 0421-6102-1212, F: 0421-6102-1213
info@icsi.de
www.icsi.de

Team Kinderwunsch Hannover

Dr. med. Nabil Saymé, PD Dr. med. Ulrich A. Knuth, Dipl.-Biol. T. Krebs
Brühlstraße 19
30169 Hannover
T: 0511-313095, F: 0511-313096
info@team-kinderwunsch-hannover.de
www.team-kinderwunsch-hannover.de

Medizinische Hochschule Hannover

Bereich Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, OE 6410
Dr. med. Cordula Schippert, Dr. med. Guillermo-José García-Rocha, PD Dr. Frauke von Versen-Höynck
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
T: 0511-532-6099, F: 0511-532-6094
schippert.cordula@mh-hannover.de
www.mh-hannover.de/11327.html

Kinderwunschzentrum Langenhagen - Wolfsburg MVZ

Dr. med. Martina Müseler-Albers, Dr. med. Thilo Schill, Dr. med. Natascha Peper, Dr. med. Christina Nardmann, Dr. med. Franziska Piepenbrock, Christian Bell
Ostpassage 9
30853 Langenhagen
Sauerbruchstraße 7
38440 Wolfsburg
T: 0511-972300, F: 0511-9723018
praxis@kinderwunsch-langenhagen.de
www.kinderwunsch-langenhagen.de

Zentrum für Reproduktionsmedizin und Humangenetik

Dr. med. Franz-J. Algermissen, Dr. med. Georg Wilke, Dr. med. Notker Graf, Anja Scheffer
Gartenstraße 18 - 20
31141 Hildesheim
T: 05121-20679-30, F: 05121-20679-71
praxis@kinderwunsch-hildesheim.de
www.kinderwunsch-hildesheim.de

Zentrum für Kinderwunschbehandlung und pränatale Medizin

Dr. med. Dipl.-Biochem. Onno Buurman, Dr. med. Michael Dumschat, Dr. med. Ralf Menkhaus
Simeonsplatz 17
32423 Minden
T: 0571-972600, F: 0571-9726099
info@kinderwunsch-minden.net, buurman@kinderwunsch-minden.net
www.kinderwunsch.net

Praxisklinik Prof. Volz

Prof. Dr. med. Joachim Volz, PD Dr. med. Stefanie Volz-Köster
Adenauer Platz 7
33602 Bielefeld
T: 0521-9883060, F: 0521-98830622
kinderwunsch@frog.de.com
www.frog.de.com

Bielefeld Fertility-Center – Zentrum für Reproduktionsmedizin und Gynäkologische Endokrinologie

Paul A. Ebert, Dr. med. Karl Völklein, Beata Szypajlo, Dr. med. Wiebke Rübberdt, Dr. med. Beate Harms
Werther Straße 266
33619 Bielefeld
T: 0521-101005, F: 0521-101079
praxis@kinderwunsch-bielefeld.de
www.kinderwunsch-bielefeld.de

MVZ für Reproduktionsmedizin am Klinikum Kassel

Dr. med. Marc Janos Willi, Dr. med. Oswald Schmidt, Prof. Dr. (UBsAs) Miguel J. Hinrichsen
Mönchebergstraße 41 - 43, Haus F
34125 Kassel
T: 0561-980-2980, F: 0561-9802981
info@kinderwunsch-kassel.de
www.kinderwunsch-kassel.de

RepKo - Reproduktionsmedizinisches Kompetenzzentrum am Universitätsklinikum Gießen & Marburg GmbH

PD Dr. med. Volker Ziller, Prof. Dr. med. Uwe Wagner
Baldingerstraße
35043 Marburg
T: 06421-58-61330, F: 06421-5864564
Klinikstraße 33
35392 Gießen
T: 0641-98545207, F: 0641-98557099
kinderwunsch@med.uni-marburg.de
www.repko-ukgm.de

Kinderwunschzentrum Mittelhessen

Dr. med. Amir Hajimohammad, Berthold Oels
Sportparkstraße 9
35578 Wetzlar
T: 06441-2002020, F: 06441-20020299
info@ivf-mh.de
www.ivf-mh.de

gyn-medicum

Zentrum für Kinderwunsch
Dr. med. Monica Tobler, PD Dr. med. Andreas Schmutzler, Dr. sc. agr. Manuela Ropeter-Scharfenstein
Waldweg 5
37073 Göttingen
T: 0551-41337, F: 0551-41722
www.gyn-medicum.de

Kinderwunschzentrum Göttingen

Dr. med. Rüdiger Moltrecht, Dr. med. Sabine Hübner, Dr. med. Thomas Welcker, Dr. rer. nat. Stephanie Mittmann, Dr. med. Peter Schulzeck, Dr. med. Filiz Sakin-Kaindl, Dr. rer. nat. Heike Eckel
Kasseler Landstraße 25 a
37081 Göttingen
T: 0551-99888-0, F: 0551-99888-99
info@kiwu-goettingen.de
www.kiwu-goettingen.de

Kinderwunschzentrum Magdeburg

Dr. med. Ingrid Nickel, Dr. med. Evelyn Richter, Dipl.-Biol. Katrin Pribbernow
Ulrichplatz 1
39104 Magdeburg
T: 0391-662489-0, F: 0391-662489-29
info@kiwumed.de
www.kinderwunschzentrum-magdeburg.de

Otto-von Guericke-Universität Magdeburg

Universitätsklinik für Reproduktionsmedizin
Prof. Dr. med. Prof. h. c. Jürgen Kleinstei, Carina Strecker, Dr. rer. nat. Katja Seidel
Gerhart-Hauptmann-Straße 35
39108 Magdeburg
T: 0391-6717390, F: 0391-6717389
juergen.kleinstei@med.ovgu.de
www.krep.ovgu.de

Kinderwunsch-Kö

Dr. med. Martina Behler, Tanja Emde
Königsallee 63 - 65
40215 Düsseldorf
T: 0211-3113550, F: 0211-31135522
info@kinderwunsch-ko.de
www.kinderwunsch-ko.de

Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum Düsseldorf MVZ GmbH

Dr. Michael C.W. Scholtes, Ph. D., Dipl.-Med. Kersten Marx, Prof. Dr. med. Stefan Kießler, Dr. med. Petra Hubert, Dr. med. Selma Yildirim-Assaf, Katja Neldner, Dr. med. Ingrid Hass-Wenzel, Dr. med. Werner H. Fabry, Dr. Dipl.-Biol. Ralf Böhm
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
T: 0211-90197-0, F: 0211-9019750
info@ivf-duesseldorf.de
www.kids4nrw.de

UniKid – Universitäres interdisziplinäres Kinderwunschzentrum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel, Dr. med. Nina Bachmann, Dr. med. Daniel Fehr, M.Sc., Dr. med. Tanja Freundl-Schütt, Dr. med. Christoph Grewe, PD Dr. med. Alexandra Bielfeld, Dr. med. Barbara Mikat-Drozdzyński, Sonja Schu, Dr. rer. nat. Jens Hirchenhain, Dr. rer. nat. Dunja M. Baston-Büst, Dr. rer. nat. Nele Weber
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf
T: 0211-8104060, F: 0211-811-6787
info@unikid.de
www.unikid.de

pro-Kindwunsch – Kinderwunschzentrum Niederrhein

Dr. med. Georg M. Döhmen, Dr. med. Thomas Schalk, Dr. rer. nat. Ezzaldin Alazeh
Von-Groote-Straße 175
41066 Mönchengladbach
T: 02161-49686-0, F: 02161-49686-19
Melanchthonstraße 36
47805 Krefeld
T: 02151-150231-0, F: 02151-150231-1
info@pro-kindwunsch.de
www.pro-kindwunsch.de

green-ivf – Grevenbroicher Endokrinologie & IVF-Zentrum

Dr. med. Kerstin Friol, PD Dr. med. Christian Gnoth, Dr. med. Therese Soepenberg
Rheydter Straße 143
41515 Grevenbroich
T: 02181-4915-13, F: 02181-4915-34
praxis@green-ivf.de
www.green-ivf.de

Bergisches Kinderwunschzentrum Remscheid

Dr. med. Johannes Luckhaus, Dr. med. Anke Beerkotte
Elberfelder Straße 49
42853 Remscheid
T: 02191-79192-0, F: 02191-79192-39
mail@kinderwunsch-remscheid.de
www.kinderwunsch-remscheid.de

Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft Kinderwunsch Dortmund, Siegen, Dorsten, Wuppertal GbR

Prof. Dr. med. Stefan Dieterle, Dr. med. Andreas Neuer, Prof. Dr. med. Robert Greb, Dr. med. Katharina Möller-Morlang, Dr. med. Thomas von Ostrowski
Olpe 19
44135 Dortmund
T: 0231-557545-0, F: 0231-55754599
Hermelsbacher Weg 41
57072 Siegen
T: 0271-7701810, F: 0271-77018129
Südwall 15
46282 Dorsten
T: 02362-27001, F: 02362-27002
Hofaue 93
42103 Wuppertal
T: 0202-4789930, F: 0202-47899329
info@kinderwunschzentrum.org
www.kinderwunschzentrum.org

novum – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen - Duisburg

Prof. Dr. med. Thomas Katzorke, Dr. med. Susanne Wohlers, Najib N. R. Nassar, Dr. med. Sylvia Bartnitzki, Prof. Dr. med. Peter Bielfeld
Akazienallee 8 - 12
45127 Essen
T: 0201-29429-0, F: 0201-29429-14
Ärzteforum in der Tonhallenpassage
Friedrich-Wilhelm-Straße 71
47051 Duisburg
T: 0203-713958-0, F: 0203-713958-15
info@ivfzentrum.de
www.ivfzentrum.de

REProVita - Kinderwunschzentrum Recklinghausen

Dr. med. Cordula Pitone
Hertener Straße 29
45657 Recklinghausen
T: 02361-904188-0, F: 02361-904188-41
info@reprovita.de
www.reprovita.de

Kinderwunschpraxis Gelsenkirchen

Dr. med. Ute Czeromin, Dr. med. Ina Walter-Göbel
Munscheidstraße 14
45886 Gelsenkirchen
T: 0209-167-1470, F: 0209-167-1471
info@kinderwunsch-gelsenkirchen.de
www.kinderwunsch-gelsenkirchen.de

FCM Fertility Center Münsterland

Dr. med. Ulrich Hilland
Crispinusstraße 12
(am Europaplatz)
46399 Bocholt
T: 02871-23943-43, F: 02871-23943-44
praxis@fcm-net.de
www.fcm-net.de

Kinderwunschpraxis an der Promenade Mempel & Stratmann

Dr. med. Andrea Mempel, Susanne Stratmann, Dr. rer. nat. Melanie Rickert-Föhring
Von-Vincke-Straße 14
48143 Münster
T: 0251-414312-0, F: 0251-414312-20
willkommen@kinderwunsch-promenade.de
www.kinderwunsch-promenade.de

MVZ Kinderwunsch- und Hormonzentrum Münster GmbH

Dr. med. Dr. rer. nat. Lutz Belkien, Dr. med. Caroline Niehoff, Prof. Dr. med. Axel Kamischke, Dr. med. Juliane Burchard
Hötteweg 5 - 7
48143 Münster
T: 0251-48267-0, F: 0251-48267-77
info@ivf-muenster.de
www.kinderwunschtherapie.de

UKM Kinderwunschzentrum Universitätsklinikum Münster

PD Dr. med. Andreas Schüring, Prof. Dr. med. Sabine Kliesch
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D 11
48149 Münster
T: 0251-8358280, F: 0251-8348267
info-kinderwunsch@ukmuenster.de
www.kinderwunschzentrum.uk-muenster.de

Zentrum für Kinderwunschbehandlung Osnabrück / Nordhorn

Irene Coordes, Dr. med. Manfred Schneider
Rheiner Landstraße 93 - 95
49078 Osnabrück
Osnabrücker Straße 1
48529 Nordhorn
T: 0541-404500, F: 0541-4045040
info@kinderwunsch123.de
www.kinderwunsch123.de

GMP Frauenheilkunde & Reproduktionsmedizin

Dr. med. Dieter Struller, Dr. med. Christof Etien
Graf-Salm-Straße 10
50181 Bedburg, Erft
T: 02272-7778, F: 02272-7773
info@kinderwunsch-erft.de
www.kinderwunsch-erft.de

MVZ PAN Institut für Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Dr. med. Stefan Palm, Dr. med. Irene Pütz, Dr. med. Mirko Dannhof, PD Dr. med. Dolores Foth, Dipl.-Psych. Anika Nöllgen, Dipl.-Psych. Andrea Gilles, Dr. med. Georg Mansmann, PD Dr. med. Torsten Schmidt, Prof. Dr. med. Martina Breidenbach, Dr. med. Sigrid Gerards, Dr. med. Jürgen Laser, Dr. rer. nat. Bastian Schäferhoff, Dr. rer. nat. Maïke Warnstedt, Dana Gonzalez M. B.
Zeppelinstraße 1
Neumarkt Galerie
50667 Köln
T: 0221-2776-229, F: 0221-2776-201
repro@pan-klinik.de
www.mvz-pan-institut.de

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universität zu Köln

Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Prof. Dr. med. Peter Mallmann, PD Dr. med. Gohar Rahimi, Dr. rer. nat. Evgenia Isachenko
Kerpener Straße 34
50931 Köln
T: 0221-478-87550, F: 0221-478-86201
kinderwunsch-info@uk-koeln.de
www.frauenklinik.uk-koeln.de/reproduktionsmedizin-kryokonservierung

MVZ Amedes für IVF und Pränatalmedizin

Dr. med. Markus Merzenich
Schönhauser Straße 3
50968 Köln
T: 0221-340307-0, F: 0221-340307-77
info@kinderwunschzentrum-koeln.de
www.kinderwunschzentrum-koeln.de

Zentrum für Kinderwunschbehandlung Köln

Eva Schwahn
Schönhauser Straße 3
50968 Köln
T: 0221-3402280, F: 0221-3406017
info@wunschkind-koeln.de
www.wunschkind-koeln.de

Kinderwunschzentrum Aachen

Dr. med. Klaus Grunwald
Kasernenstraße 25
52064 Aachen
T: 0241-99774140, F: 0241-99774144
kinderwunschzentrum@t-online.de
www.kinderwunsch-aachen.de

Klinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Uniklinik - RWTH Aachen
Prof. Dr. med. Joseph Neulen, Dr. med. Benjamin Rösing
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
T: 0241-8088971, F: 0241-8082518
gyn-endokrinologie@ukaachen.de
www.gyn-endokrinologie.ukaachen.de

Universitätsklinikum Bonn – Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Prof. Dr. med. Hans H. van der Ven, Prof. Dr. med. Katrin van der Ven, Dr. med. Ulrike Bohlen, Dr. med. Marietta Kühr, Dipl. hum. biol. Jana Liebenthron
Sigmund-Freud-Straße 25
53127 Bonn
T: 0228-287-19186, F: 0228-28715795
officerepro@ukb.uni-bonn.de
www.kinderwunsch-uni-bonn.de

Praxisklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
PD Dr. Dr. med. Gernot Paul Prietl, Dr. med. Monika Prietl, Dr. med. Peter Henschen
Theaterplatz 18
53177 Bonn-Bad Godesberg
T: 0228-3503910, F: 0228-364892
ivf@careme.de

Kinderwunsch Praxisklinik Trier
Dr. med. Mohsen Satari, Prof. Dr. med. Jürgen P. Hanker
Wissenschaftspark (WIP)
Max-Planck-Straße 15
54296 Trier
T: 0651-97906-0, F: 0651-97906-20
info@kinderwunsch-trier.de
www.kinderwunsch-trier.de

Kinderwunsch Zentrum Mainz
Dr. med. Robert Emig, Dr. med. Christine Molitor, Prof. Dr. med. Thomas Steck
Fort Malakoff Park
Rheinstraße 4
55116 Mainz
T: 06131-603020, F: 06131-6030210
dr.emig@kwz-mz.de
www.kinderwunschzentrum-mainz.de

Kinderwunschzentrum der Universitätsmedizin Mainz
Prof. Dr. Rudolf Seufert M. Sc., Dr. Ruth Gomez, Dr. med. K. Bockmeyer, Univ. Prof. Dr. G. Hoffmann
Langenbeckstraße 1
55101 Mainz
T: 06131-173929
kinderwunsch@frauen.klinik.uni-mainz.de
www.wunschkind-mainz.de

Kinderwunschzentrum Mittelrhein
Dr. med. Josef Beran, Dr. med. Sebastian Hage-lauer, Dr. med. Birgit Müller, Özgül Duman, Dr. Valentina Alupej
Marktstraße 83
56564 Neuwied
Viktoriastraße 15
56068 Koblenz
T: 02631-3968-0, F: 02631-3968-29
info@kinderwunsch-mittelrhein.de
www.kinderwunsch-mittelrhein.de

reproedicum – Kinderwunschzentrum Reproduktionsmedizin - Gyn. Endokrinologie
Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Ernst Sieb-zehnrübl, Dr. med. Anja Weidner
Hanauer Landstraße 328 - 330
60314 Frankfurt am Main
T: 069-4260770, F: 069-42607710
mail@reproedicum.de
www.reproedicum.de

Kinderwunschzentrum Frankfurt
Prof. Dr. med. Prof. h. c. Eberhard Merz, Dr. med. Marie-Theres Swayze, Ines Voß, E. Halbe Steinbacher Hohl 2 - 26
60488 Frankfurt am Main
T: 069-7601-3611, F: 069-76013321
info@kinderwunschzentrum-frankfurt.de
www.kinderwunschzentrumfrankfurt.de

Fertilitätszentrum und Gynäkologische Endokrinologie – Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Goethe-Universität
PD Dr. med. Nicole Sängner, Dr. med. Annette Bachmann, Dr. med. Kristin Hawig, Dr. med. Liza Koch, Dr. Anna Michaelis
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
T: 069-6301-5708, F: 069-6301-7120
info.ivf@kgu.de
www.kgu.de/zfg/gyn

Kinderwunsch- und Endometriosezentrum am Büsing Park
Dr. med. Konstantin Manolopoulos, Daniela Chemogo, Dr. med. Meral Gündüz, Dr. med. Ismini Psyraji
Herrnstraße 51
63065 Offenbach
T: 069-80907571, F: 069-80907573
info@offenbach-kinderwunsch.de
www.offenbach-kinderwunsch.de

Kinderwunschzentrum Darmstadt
Dr. med. Aysen Bilgicyildirim, Dr. med. Matthias Inacker, Prof. Dr. med. Gerhard Leyendecker
Bratustraße 9
64293 Darmstadt
T: 06151-50098-0, F: 06151-50098500
info@kwz-da.de
www.kinderwunschzentrum-da.de

MVZ Kinderwunschzentrum Wiesbaden GmbH
Dr. med. Martin Schorsch, Dr. med. Thomas Hahn, Dr. med. Geza Adasz, Karin Schilberz, Dr. med. Michael Amrani
Mainzer Straße 98 - 102
65189 Wiesbaden
T: 0611-976320, F: 0611-9763210
info@kinderwunschzentrum-wiesbaden.de
www.kinderwunschzentrum-wiesbaden.de

Kinderwunsch-Praxis IVF-Saar Saarbrücken-Kaiserslautern
Dr. med. Lars Happel, Andreas Giebel, Dr. med. Sascha Tauchert, Dr. med. Anette Russu, Dr. med. Marika Otte, Dr. rer. medic. Martin Greuner
Europaallee 15
66113 Saarbrücken
T: 0681-93632-0, F: 0681-93632-10
Maxstraße 13
67659 Kaiserslautern
T: 0631-70431, F: 0631-78568
zentrum@ivf-saar.de
www.ivf-saar.de

Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin
Universitätskliniken des Saarlandes
Prof. Dr. med. E.-F. Solomayer, P. Rosenbaum, Prof. Dr. Dr. ME Hammadeh, Dr. med. Kathrin Abel, Dr. med. Daniel Benndorf, Dr. med. Peter Jankowski, Dr. med. Simona Moga, Dr. med. Panagiotis Sklavounos
Kirrbergstraße 1
66421 Homburg
T: 06841-1628213, F: 06841-1628061
ivf@uks.eu
www.uniklinikum-saarland.de/einrichtungen/kliniken_institute/frauenklinik/

Kinderwunschzentrum Ludwigshafen
Dr. med. Tobias Schmidt, Dr. med. Elena Hartschuh, Dr. med. Claudia Schmidt, Dr. rer. nat. Nicole Hirschmann
Ludwigstraße 54 b
67059 Ludwigshafen
T: 0621-59298688, F: 0621-59298690
kontakt@kinderwunsch-lu.de
www.kinderwunschzentrum-ludwigshafen.de

Kinderwunschzentrum der Universitätsmedizin Mannheim
Prof. Dr. med. Marc Sütterlin, Dr. med. Regine Schaffelder, Dr. med. Amelie Trebin, Dr. med. Jade Kirscht, Dr. sc. hum. Monika Gentili
Theodor-Kutzer-Ufer 1 - 3
68167 Mannheim
T: 0621-383-3638, F: 0621-383-3814
ivflabor@umm.de
www.umm.de/64.0.html

Viernheimer Institut für Fertilität
PD Dr. med. S. Volz-Köster, Dr. med. C. Nell
Walter-Gropius-Allee 2
68519 Viernheim
T: 06204-918290, F: 06204-9182910
info@vif-kinderwunsch.de
www.vif-kinderwunsch.de

Kinderwunschzentrum Heidelberg

Dr. med. Waltraud Parta-Kehry, Dr. sc. hum.
Suat Parta, Friederike Tesarz, Dr. med. Daniela
Seehaus, Dr. med. Christina Thöne
Römerstraße 3
69115 Heidelberg
T: 06221-89300-0, F: 06221-89300-20
info@kwz-hd.de
www.kwz-hd.de

Abt. für Gynäkologische Endokrinologie und Fertilitätsstörungen

Universitätsklinikum Heidelberg
Prof. Dr. med. Thomas Strowitzki, Prof. Dr.
Bettina Toth, Prof. Dr. med. Ariane Germeyer,
Dr. med. Sabine Rösner, Dr. med. Julia Rehnitz,
Dr. med. Verena Holschbach, Dr. rer. nat. Inge
Eberhardt, Dr. rer. nat. Jens Dietrich
Im Neuenheimer Feld 440
69120 Heidelberg
T: 06221-567910, F: 06221-564099
thomas.strowitzki@med.uni-heidelberg.de
www.klinikum.uni-heidelberg.de/Kinderwunsch
ambulanz.583.0.html

Kinderwunsch-Zentrum Stuttgart

Prof. Dr. med. Dieter H. A. Maas, Dr. med.
Friedrich Gagsteiger, Dr. med. Klaus Bühler,
Dr. med. Lisa Beiglböck, Dr. med. Gunilla
Gröger, Dr. med. Christian Trautmann
Friedrichstraße 45
70174 Stuttgart
T: 0711-997806-0, F: 0711-997806-10
info@kwz-uhl.de
www.kwz-stuttgart.de

Kinderwunsch-Zentrum-Stuttgart, Praxis Villa Haag

Dr. med. Dieter B. Mayer-Eichberger
Herdweg 69
70174 Stuttgart
T: 0711-221084, F: 0711-221085
info@kinderwunschpraxis.de
www.kinderwunschpraxis.de

Kinderwunschzentrum Ludwigsburg

Dr. med. Andreas Ott, Dr. med. Annette
Schmid, Dr. med. Katja Becker, Dr. med. Katrin
Hupfaut
Pflugfelder Straße 22
71636 Ludwigsburg
T: 07141-688760, F: 07141-688769
info@kiwu-lb.de
www.kinderwunschzentrum-ludwigsburg.com

KinderwunschPraxis Dres. Göhring

Dr. med. Ulrich Göhring, Dr. med. Inés Göhring
Hagellocher Weg 63
72070 Tübingen
T: 07071-94663-0, F: 07071-94663-99
info@kinderwunschpraxis.com
www.kinderwunschpraxis.com

IVF-Zentrum der Universitäts-Frauenklinik Tübingen

Dr. med. Melanie Henes
Calwerstraße 7
72076 Tübingen
T: 07071-2983117, F: 07071-292250
melanie.henes@med.uni-tuebingen.de
www.uni-frauenklinik-tuebingen.de

Kinderwunschzentrum Aalen

Dr. med. Rainer Rau, Dr. med. Birgit Schröppel,
Dr. rer. nat. Roland Eid
Weidenfelder Straße 1
73430 Aalen
T: 07361-62021, F: 07361-62026
info@kinderwunsch-aalen.de
www.kinderwunsch-aalen.de

IVF-Zentrum Esslingen

Praxis Dr. J. E. Costea
Dr. med. Johann Emil Costea, Dipl.-Ing. Lumi-
niza Costea, Dr. rer. nat. Michael Troge
Martinstraße 15
73728 Esslingen
T: 0711-31059160, F: 0711-31059161
info@ivf-praxis.com
www.ivf-praxis.com

Centrum für Kinderwunsch Pforzheim

Verena Peuten
Zerrenner Straße 22 - 24
75172 Pforzheim
T: 07231-2808280, F: 07231-2808288
info@kinderwunsch-pforzheim.de
www.kinderwunsch-pforzheim.de

Kinderwunschzentrum Karlsruhe

Arbeitsgemeinschaft für Fortpflanzungsmedizin
Hans-Jürgen Gräber, Dr. med. Daniela Plathow,
Dr. Frank Tetens, Laborärzte Dr. Ehrfeld +
Kollegen, Humangenetik Dr. Schlüter
Waldstraße 2
76133 Karlsruhe
T: 0721- 8246700, F: 0721-82467090
info@ivf-programm.de
www.ivf-programm.de

Klinikum Mittelbaden

Zentrum für Minimal Invasive Gynäkologie,
Endometriose und Reproduktionsmedizin
Prof. Dr. med. Wolfgang Küpker
Robert-Koch-Straße 70
77815 Bühl
T: 07223-815450, F: 07223-815452
info@kinderwunschzentrum-mittelbaden.de
www.kinderwunschzentrum-mittelbaden.de

Kinderwunsch Bodensee

Dr. med. Andreas Heine, Dr. med. Katja
Drescher, Dr. med. Lena Otto
Maggstraße 5
78224 Singen
T: 07731-912999-0, F: 07731-912999-99
info@endlichnachwuchs.de
www.endlichnachwuchs.de

Centrum für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin Freiburg (CERF)

Dr. med. Maria Thiemann, PD Dr. med. Birgit
Wetzka, Dr. med. Veronika Wolk, Dr. med. Aida
Hanjalic-Beck, Dr. med. Stefanie Friebe
Bismarckallee 7 f
79098 Freiburg
T: 0761-20743-0, F: 0761-32111
info@cerf-freiburg.de
www.kinderwunsch-hormone.de

Universitätsklinikum Freiburg

Klinik für Frauenheilkunde
Abteilung für Endokrinologie und Reprodukti-
onsmedizin
Dr. med. R. Schwab, Dr. rer. nat. B. Acar-Perk
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg
T: 0761-270-31500, F: 0761-270-29120
roxana.schwab@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/frauenheilkunde/
endokrinologie-und-reproduktionsmedizin.html

Reproduktionsmedizin München MVZ

Partnerschaftsgesellschaft
Dr. med. Walter Bollmann, Dr. med. Thomas
Brückner, Dr. med. Ulrich Noss, Dr. med.
Daniel Noss
Tal 11
80331 München
T: 089-242295-0, F: 089-242295-60
info@ivf-bbn.de
www.ivf-bbn.de

kiz) kinderwunsch im zentrum

Praxis für gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin
PD. Dr. med. Roxana Popovici, Dr. med. Anja
Kuhlmann
Bayerstraße 3
80335 München
T: 089-4522178-0, F: 089-4522178-45
info@kiiz.de
www.kiiz.de

Zentrum für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität
München, Campus Innenstadt
Prof. Dr. med. Christian J. Thaler, PD Dr. med.
Nina Rogenhofer, Dr. med. Roman Pavlik,
Dr. med. Geraldine Müller-Stoy, Dr. Panos
Papadopoulos Ph. D., Dr. rer. nat. Viktoria von
Schönfeldt
Maistraße 11
80337 München
T: 089-4400-54214, Sekr.: -76821,
F: 089-4400-54918
www.kinderwunsch-uni-muenchen.de

Kinderwunsch Zentrum an der Oper

Dr. med. Helmut Lacher, Dr. med. Jörg Puchta,
PD Dr. med. Hans-Ulrich Pauer, Dr. med. Silke
Michna
Maximilianstraße 2 a
80539 München
T: 089-547041-0, F: 089-547041-34
info@hormonzentrum.de
www.hormonzentrum.de

Kinderwunsch Centrum München (MVZ)

Dr. med. Klaus Fiedler, Dr. med. Gottfried
Krüsmann, Prof. Dr. med. habil. Wolfgang
Würfel, Dr. med. Irene von Hertwig, Dr. med.
Jan Krüsmann, Ina Laubert, Osama Meri,
Dr. med. Claudia Santjohanser, Sabine Völker
Lortzingstraße 26
81241 München
T: 089-244144-0, F: 089-244144-42
info@ivf-muenchen.de
www.ivf-muenchen.de

Hormon- und Kinderwunschzentrum

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, Campus Großhadern
Prof. Dr. med. Christian J. Thaler, PD Dr. med. Nina Rogenhofer, Dr. med. Simon Mittenzwei, Dipl. hum. Biol. Larissa Sela Hauter, Dr. rer. nat. Viktoria von Schönfeldt
Marchioninistraße 15
81377 München
T: 089-4400-76825, Sekr.: -76821,
F: 089-4400-73844
www.kinderwunsch-uni-muenchen.de

GMP Frauenärzte Prof. Berg, Dr. Lesoine

Reproduktionsmedizin in Bogenhausen
Prof. Dr. med. Dieter Berg, Dr. med. Bernd Lesoine
Prinzregentenstraße 69
81675 München
T: 089-414240-0, F: 089-414240-11
info@ivf-muenchen.com
www.ivf-muenchen.com

Kinderwunsch Centrum Chiemsee

Dr. med. Susann Böhm, Dr. med. Angelika Stachl
Hochriesstraße 21
83209 Prien am Chiemsee
T: 08051-5050, F: 08051-63499
info@kinderwunsch-chiemsee.de
www.kinderwunsch-chiemsee.de

Kinderwunschzentrum Augsburg GMP

Dr. med. Klaus-Friedrich Hiller, Dr. med. Thomas Bauer, Dr. med. Harald Kraus, PD Dr. med. Robert Ochsenkühn
Prinzregentenstraße 25
86150 Augsburg
T: 0821-5027888, F: 0821-5027878
info@ivf-augsburg.de
www.ivf-augsburg.de

KinderWunschKempten (KWK)

Zentrum für Reproduktionsmedizin am Klinikum Kempten
Prof. Dr. med. Ricardo Felberbaum, Dr. med. Anke Brössner, Dr. med. Eszter Kugler, Dipl.-Biol. Mohammad Kousehlar, Dipl.-Biol. Nadja Jaouad
Robert-Weixler-Straße 50
87439 Kempten
T: 0831-530-3380, F: 0831-530-3378
kinderwunsch@klinikum-kempten.de
www.kinderwunsch-kempten.de

Praxisklinik Frauenstraße Ulm

MVZ für Kinderwunsch und Pränatalmedizin
Prof. Dr. med. Karl Sterzik, Dr. med. Erwin Strehler, Prof. Dr. med. Wolfgang Hütter
Frauenstraße 51
89073 Ulm
T: 0731-966510, F: 0731-9665130
info@kinderwunsch-ulm.de
www.kinderwunsch-ulm.de

Universitätsfrauenklinik und Poliklinik Ulm

Zentrum für Reproduktionsmedizin und Gynäkologische Endokrinologie
Prof. Dr. med. Katharina Hancke
Prittowitzstraße 43
89075 Ulm
T: 0731-50058663, F: 0731-50058664
repromed.ufk@uniklinik-ulm.de
www.uni-ulm.de/ivf

Kinderwunsch-Zentrum Ulm

Dr. med. Friedrich Gagsteiger, Dr. med. Natalie Reeka, Dr. med. Kerstin Eibner, Dr. med. Christian Trautmann, PD Dr. med. Dr. rer. nat. Karin Bundschu, Julia Koglin
Einsteinstraße 59
89077 Ulm
T: 0731-151590, F: 0731-1515915
info@kwz-ulm.de
www.kwz-ulm.de

Kinderwunsch und Frauen-Hormon Centrum Nürnberg

Dr. med. Joachim Neuwinger, Dr. med. Barbara Munzer-Neuwinger, Prof. Dr. med. Peter Licht
Agnesgasse 2-4
90403 Nürnberg
T: 0911-2355500, F: 0911-2355516
aerzte@kinderwunschzentrum-nuernberg.de
www.kinderwunschzentrum-nuernberg.de

GMP Dres. Hamori, Behrens, Hammel

Dr. med. Miklos Hamori, Dr. med. Rolf Behrens, Dr. med. Andreas Hammel
Nürnberger Straße 35
91052 Erlangen
T: 09131-89520, F: 09131-205410
info@ivf-erlangen.de
www.ivf-erlangen.de

Kinderwunschzentrum Erlangen

Dr. med. Jan van Uem, Dr. med. Madeleine Haas
Michael-Vogel-Straße 1 e
91052 Erlangen
T: 09131-8095-0, F: 09131-8095-30
info@kinderwunschzentrum-erlangen.de
www.kinderwunschzentrum-erlangen.de

Universitäts-Fortpflanzungszentrum Franken (UFF)

Prof. Dr. Matthias W. Beckmann, PD Dr. Susanne Cupisti, Prof. Dr. Ralf Dittrich, PD Dr. Stefan P. Renner, MBA
Universitätsstraße 21 - 23
91054 Erlangen
T: 09131-85-33553, F: 09131-85-33456
fk-uff@uk-erlangen.de
www.reproduktionsmedizin.uk-erlangen.de

Kinderwunschzentrum Amberg

Am Klinikum St. Marien Amberg
Dr. med. Jürgen Krieg
Mariahilfbergweg 7
92224 Amberg
T: 09621-381519, F: 09621-381941
info@dr-krieg.de
www.kinderwunsch-amberg.de

KITZ Regensburg - KinderwunschTherapie im Zentrum

Prof. Dr. med. Bernd Seifert, Dr. med. Claudia Gaßner
Hemauerstraße 1
93047 Regensburg
T: 0941-992577-0, F: 0941-992577-23
info@kitz-regensburg.de
www.kitz-regensburg.de

Kinderwunschzentrum profertilita

Prof. Dr. med. Monika Bals-Pratsch, M. Sc., Dr. med. Angelika Eder, M. Sc.
Hildegard-von-Bingen-Straße 1
93053 Regensburg
T: 0941-89849944, F: 0941-89849945
praxis@profertilita.de
www.profertilita.de

Kinderwunschzentrum Niederbayern

Dr. med. Hans-Joachim Kroiss, Dr. med. Samuel Dadze, Dr. IM Tem. Elfriede Bernhardt
Stadtfeldstraße 50
94469 Deggendorf
T: 0991-29799332, F: 0991-29799331
praxis@ivf-bayern.de, dr.kroiss@ivf-bayern.de
www.kinderwunsch-niederbayern.de

Zentrum für Reproduktionsmedizin, Medizi- nische Genetik und Pränataldiagnostik

Dr. med. Reinhard Mai, Dr. med. Wolfgang Schmitt, Dr. med. Lore Mulfinger
Juliuspromenade 7
97070 Würzburg
T: 0931-321230, F: 0931-3212377
kontakt@drs-mai-schmitt-mulfinger.de
www.drs-mai-schmitt-mulfinger.de

Universitätsklinikum Würzburg

Frauenklinik und Hebammenschule
Zentrum für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Prof. Dr. med. Ursula Zollner, Dr. med. Michael Schwab, Dr. rer. nat. Claudia Staib
Josef-Schneider-Straße 4
97080 Würzburg
T: 0931-201-25619, F: 0931-201-25406
kinderwunsch@ukw.de
www.frauenklinik.uni-wuerzburg.de

Editorial Board

Journal für Reproduktionsmedizin und Endokrinologie

Verlag

Krause & Pachernegg GmbH
Verlag für Medizin und Wirtschaft
Mozartgasse 10
A-3003 Gablitz, Österreich
Tel. +43/2231/612 58-0
Fax +43/2231/612 58-10

Schriftleitung

Univ.-Prof. Dr. med. Hermann M. Behre
Direktor des Zentrums für Reproduktionsmedizin und
Andrologie
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle
Tel. 0345/557-4782 • Fax 0345/557-4788
E-Mail: hermann.behre@medizin.uni-halle.de

www.kup.at/reproduktionsmedizin

Offizielles Organ folgender Gesellschaften mit Nennung des jeweils verantwortlichen Vorstandsmitglieds

Arbeitsgemeinschaft Reproduktions- biologie des Menschen (AGRBM)

Dr. rer. nat. Jens Hirchenhain
Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunsch-
zentrum Düsseldorf
Moorenstraße 5, 40255 Düsseldorf
Tel. 0211/81-18581, -04068
Fax 0211/81-16787
E-Mail: hirchenhain@unikid.de

Bundesverband Reproduktionsmedi- zinischer Zentren Deutschlands (BRZ)

Najib N. R. Nassar
Schriftführer des BRZ
novum – Zentrum für Reproduktionsmedizin
Gemeinschaftspraxis Prof. Dr. med. T. Katzorke,
Dr. med. S. Wohlers, Prof. Dr. med. P. Bielfeld,
N. Nassar
Akazienallee 8–12, 45127 Essen
Friedrich-Wilhelm-Straße 71, 47051 Duisburg
Tel. 0201/29429-0 • Fax 0201/29429-14
E-Mail: nassar@ivfzentrum.de

Dachverband Reproduktionsbiologie und -medizin (DVR)

Univ.-Prof. Dr. med. Hermann M. Behre
Direktor des Zentrums für Reproduktionsmedizin
und Andrologie
Universitätsklinikum Halle (Saale)
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle
Tel. 0345/557-4782 • Fax 0345/557-4788
E-Mail: hermann.behre@medizin.uni-halle.de

Deutsche Gesellschaft für Andrologie (DGA)

Prof. Dr. med. Herbert Sperling
Urologische Klinik
Kliniken Maria Hilf GmbH
Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach
Tel. 02161/89 22 301
Fax 02161/89 22 395
E-Mail: herbert.sperling@mariahilf.de

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologi- sche Endokrinologie und Fortpflan- zungsmedizin (DGGEF)

Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Thomas Rabe
Universitäts-Frauenklinik
Im Neuenheimer Feld 440
69120 Heidelberg
Tel. 06221/56 79 13
Fax 06221/56 57 13
E-Mail: thomas_rabe@med.uni-heidelberg.de

Deutsche Gesellschaft für Reproduk- tionsmedizin (DGRM)

Dr. rer. nat. Viktoria von Schönfeldt
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe
Klinikum der Universität München – Campus
Großhadern
Marchioninistraße 15, 81377 München
Tel. 089/7095-3831 • Fax 089/7095-8847
E-Mail: viktoriaschoenfeldt@med.uni-muenchen.de

Deutsches IVF-Register e.V. (D-I-R)

Dr. med. Ute Czeromin
Kinderwunschpraxis Gelsenkirchen
Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen
Tel. 0209/167 147-0
Fax 0209/167 147-1
E-Mail:
ute.czeromin@kinderwunsch-gelsenkirchen.de

Embryologenforum Austria e.V. (EFA)

Dr. Wolfgang Biasio
Department Frauenheilkunde
Universitätsklinik für Gynäkologische Endo-
krinologie und Reproduktionsmedizin
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Tel. +43/50 504/23068
Fax +43/50 504/26138
E-Mail: wolfgang.biasio@tirol-kliniken.at

Österreichische Gesellschaft für Reproduktionsmedizin und Endokri- nologie (OEGRM) – DFP akkreditierter Veranstalter

Prof. Dr. med. Herbert Zech
Institut für Reproduktionsmedizin und Endo-
krinologie
Römerstraße 2, A-6900 Bregenz
Tel. +43/5574/448 36
Fax +43/5574/448 36-9
E-Mail: zech@ivf.at

Sektion Reproduktionsbiologie und -medizin der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie (SRBM/DGE)

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Straße 33, 48149 Münster
Tel. 0251/834 82 02 • Fax 0251/834 82 67
E-Mail: l.kiesel@uni-muenster.de

Rubrik-Herausgeber

Andrologie

Prof. Dr. med. Hans-Christian Schuppe
Bereich Andrologie, Klinik und Poliklinik für Urologie, Kinderurologie und Andrologie Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH – Standort Gießen
Justus-Liebig-Universität Gießen
Gaffkystraße 14, 35392 Gießen
Tel. 0641/985-43251
Fax 0641/985-43259
E-Mail:
hans-christian.schuppe@derma.med.uni-giessen.de

CME/DFP

Dipl. Med. Jens W. Jacobsen
Praxis im Chilehaus
Praxis für Andrologie, Endokrinologie und Transsexualität
Fischertwiete 2/PortalA, 20095 Hamburg
Tel. 040/709 755-0
Fax 040/709 755-99
E-Mail: jens.jacobsen@praxis-chilehaus.de

Univ.-Prof. Dr. Dietmar Spitzer
IVF Zentren Prof. Zech
Dr. Zech Salzburg GmbH
Innsbrucker Bundesstraße 35, A-5020 Salzburg
Tel. +43/662/9010-5000
Fax +43/662/9010-5009
E-Mail: d.spitzer@salzburg.ivf.at

Embryologie und Biologie

Prof. em. Dr. med. Dr. rer. nat. Henning M. Beier
Direktor des Instituts für Anatomie und Reproduktionsbiologie a. D.
Institut für Molekulare und Zelluläre Anatomie RWTH Aachen
Wendlingweg 2, 52057 Aachen
Tel. 0241/808 91 06
Fax 0241/808 25 08
E-Mail: hmbeier@ukaachen.de

Univ.-Prof. Dr. Gottfried Dohr
Institut für Zellbiologie, Histologie und Embryologie
Medizinische Universität Graz
Harrachgasse 21/7, A-8010 Graz
Tel. +43/316/380-42 30
Fax +43/316/380-96 25
E-Mail: gottfried.dohr@medunigraz.at

Endokrinologie

Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Thomas Rabe
Universitäts-Frauenklinik
Im Neuenheimer Feld 440, 69120 Heidelberg
Tel. 06221/56 79 13
Fax 06221/56 57 13
E-Mail: thomas_rabe@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. med. Ludwig Wildt
Klinische Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Universitäts-Frauenklinik Innsbruck
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck
Tel. +43/512/504-23276
Fax +43/512/504-23277
E-Mail: ludwig.wildt@i-med.ac.at

Ethik und Recht

Prof. Dr. med. Franz Geithövel
Centrum für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin Freiburg (CERF)
Bismarckallee 7f, 79098 Freiburg i. Br.
Tel. 0761/20 7430 • Fax 0761/321 11
E-Mail: geisthoevel@t-online.de

Dr. med. Ulrich Hilland
Fertility Center Münsterland
Crispinusstraße 12, 46399 Bocholt
Tel. 02871/239 43-43
Fax 02871/239 43-44
E-Mail: praxis@fcm-net.de

Prof. Dr. med. Herbert Zech
Institut für Reproduktionsmedizin und Endokrinologie
Römerstraße 2, A-6900 Bregenz
Tel. +43/5574/448 36
Fax +43/5574/448 36-9
E-Mail: zech@ivf.at

Genetik

PD Dr. med. Tina Buchholz
Zentrum für Polkörperdiagnostik, Praxis für Gynäkologie und Genetik, Labor für Reproduktionsgenetik
Pfarrstraße 14, 80538 München
Tel. 089/232 39 39-0
Fax 089/232 39 39-11
E-Mail: info@gyn-gen-lehel.de

Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Hengstschläger
Vorstand des Instituts für Medizinische Genetik
Medizinische Universität Wien
Währinger Straße 10, A-1090 Wien
Tel. +43/1/4277/67500
Fax +43/1/4277/9675
E-Mail:
markus.hengstschlaeger@meduniwien.ac.at

Gynäkologie

Prim. Univ.-Prof. Dr. med. Joerg Keckstein
Landeskrankenhaus Villach
Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Zertifiziertes Endometriosezentrum Stufe III
Nikolaigasse 43, A-9500 Villach
Tel. +43/4242/208-2392
Fax +43/4242/208-2307
E-Mail: joerg.keckstein@lkh-vil.or.at

Prof. Dr. med. Michael Ludwig
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
amedes
Zentrum für Endokrinologie – Kinderwunsch – Pränatale Medizin im Barkhof
Mönckebergstraße 10, 20095 Hamburg
Tel. 0800/589-1669 • Fax 0800/589-1911
E-Mail: michael.ludwig@amedes-group.com

Prof. Dr. med. Hans Heinrich van der Ven
Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Zentrum für Geburtshilfe und Frauenheilkunde
Rheinische Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25, 53105 Bonn-Venusberg
Tel. 0228/287 157 79 • Fax 0228/287 157 95
E-Mail: hans.van_der_ven@ukb.uni-bonn.de

Kontrazeption

Prim. Dr. Hans Concini
Schulgasse 4
A-6900 Bregenz
Tel. +43/5574/62472
Fax +43/5574/52300
E-Mail: hans@concin.eu

Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Thomas Rabe
Universitäts-Frauenklinik
Im Neuenheimer Feld 440
69120 Heidelberg
Tel. 06221/56 79 13
Fax 06221/56 57 13
E-Mail: thomas_rabe@med.uni-heidelberg.de

Psychosomatik

Prof. Dr. med. Heribert Kentenich
Fertility Center Berlin
Spandauer Damm 130
14050 Berlin
Tel. 030/233 208-110
Fax 030/233 208-119
E-Mail: kentenich@fertilitycenterberlin.de

PD Dipl.-Psych. Dr. sc. hum. Tewes Wischmann
Institut für Medizinische Psychologie im Zentrum für Psychosoziale Medizin des Universitätsklinikums Heidelberg
Bergheimer Straße 20
69115 Heidelberg
Tel. 06221/568 137 (-568 151)
Fax 06221/565 303
E-Mail:
Tewes.Wischmann@med.uni-heidelberg.de

Reproduktionsmedizin

Dr. med. Klaus Bühler
Kinderwunsch-Zentrum Ulm & Stuttgart
Friedrichstraße 45, 70174 Stuttgart
Tel. 0711/997 806-0
Fax 0711/997 806-10
E-Mail: buehler@ivf-zentrum.de
buehler.kf@t-online.de

Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Urdl
Prof. emer. für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
Universitätsklinik für Frauenheilkunde Graz
Kaiser Franz Josef Kai 46/1
A-8010 Graz
E-Mail: wolfgang.urdal@ivf-institut.at

Prof. Dr. Dr. med. Wolfgang Würfel
Kinderwunsch Centrum München (KCM)
Lortzingstraße 26, 81241 München
Tel. 089/244 144-0
Fax 089/244 144-41
E-Mail: info@ivf-muenchen.de

Urologie

Prof. Dr. med. Sabine Kliesch
Centrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie
Klinische Andrologie, Universitätsklinikum Münster
Domagkstraße 11, 48149 Münster
Tel. 0251/83-5 60 96
Fax 0251/83-5 60 93
E-Mail: sabine.kliesch@ukmuenster.de

Deutsches IVF-Register e. V.

Vorstandsvorsitzende

Dr. med. U. Czeromin

Vorstand

Dr. med. U. Czeromin
Prof. Dr. med. J.-S. Krüssel
Dr. med. A. Tandler-Schneider

Kuratorium

Dipl.-Biol. V. Blumenauer
Dr. med. K. Fiedler
PD Dr. med. C. Gnoth
Prof. Dr. med. M. Kupka
Dr. med. L. Happel

Bisherige Vorsitzende

Dr. med. K. Bühler (2007–2014)
Prof. Dr. med. R. Felberbaum (1995–2007)
Prof. Dr. med. H.-K. Rjosk (1992–1995)
Prof. Dr. med. F. Lehmann (1982–1992)

D·I·R-Geschäftsstelle

Monika Uszkoreit · MRU-Consulting GbR
Mommsenstraße 34 · 10629 Berlin
Tel. +49 (0)30 39 800 743
E-Mail geschaeftsstelle@deutsches-ivf-register.de
www.deutsches-ivf-register.de

D·I·R-Datenmanagement

Fitzthum & Associates
Consulting & Technology
Ickerswälder Straße 34
40589 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211 936 502 - 38
Fax +49 (0)211 860 462 - 42
E-Mail stefan@fitzthum.net
und
Markus Kimmel, Kimmelnet
Mobil: +49 157 383 261 93
E-Mail: mmk@kimmelnet.de
Web: www.kimmelnet.de

Graphik und Layout

a.umi design etc.
Dipl.-Des. Soo-Hee Kim
Tel. +49 (0)176 125 060 07
E-Mail mail@a-umi.com

Die Drucklegung dieses Jahrbuchs wurde ermöglicht
durch die großzügige Unterstützung der

FERRING Arzneimittel GmbH, Kiel
<http://www.ferring.de>

4.500 Euro



Merck Serono GmbH, Darmstadt
<http://www.merckserono.de>

4.500 Euro



MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar bei München
<http://www.msd.de>

4.500 Euro



TEVA GmbH, Berlin
<http://www.teva.de>

4.500 Euro



Impressum

Offizielles Organ folgender Gesellschaften:

• Arbeitsgemeinschaft Reproduktionsbiologie des Menschen (AGRBM) • Bundesverband Reproduktionsmedizinischer Zentren Deutschlands (BRZ) • Dachverband Reproduktionsbiologie und -medizin (DVR) • Deutsche Gesellschaft für Andrologie (DGA) • Deutsche Gesellschaft für Gynäkologische Endokrinologie und Fortpflanzungsmedizin (DGGEF) • Deutsche Gesellschaft für Reproduktionsmedizin (DGRM) • Deutsches IVF-Register (D-I-R) • Embryologengforum Austria (EFA) • Sektion Reproduktionsbiologie und -medizin der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie (SRBM/DGE)

Schriftleitung:

Prof. Dr. med. Hermann M. Behre
Zentrum f. Reproduktionsmedizin u. Andrologie
Universitätsklinikum Halle
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle
Tel. 0345/557-4782, Fax 0345/557-4788
E-Mail: hermann.behre@medizin.uni-halle.de

Medieninhaber, Verleger, Produktion, Anzeigen, Vertrieb:

Krause & Pachernegg GmbH
Verlag für Medizin und Wirtschaft
A-3003 Gablitz, Mozartgasse 10
Tel. +43/2231/61 258-0, Fax +43/2231/61 258-10
Internet: www.kup.at/reproduktionsmedizin

Lektorat: Krause & Pachernegg GmbH,
Mag. G. Voss

Produktion: Krause & Pachernegg GmbH,
Dr. Th. Haunold, H. Manz

Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH
A-2544 Leobersdorf, Aredstraße 7

Deutsche Post: Vertriebskennzeichen
Y 64238

Erscheinungsort: A-3003 Gablitz

Abonnement:

– **Print:** EUR 135,-/Jahr, zzgl. Porto- und
Auslandsüberweisungsspesen

– **Online:** EUR 65,-/Jahr

Grundlegende Richtung: Fachzeitschrift zur Information und Weiterbildung sowie Veröffentlichung von Übersichts- und Fortbildungsartikeln aus dem In- und Ausland.

Urheberrecht: Mit der Annahme eines Beitrages zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Autor alle Rechte, insbesondere das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken mithilfe fotomechanischer oder anderer Verfahren. Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendungen, in Magnettonverfahren oder auf ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benützt werden dürfen.

Für Angaben über Dosierungshinweise und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Alle namentlich gekennzeichneten Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Manuskripte.

Ethikkommission: Bei Originalbeiträgen, die Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung mit Menschen wiedergeben, sollten die Autoren darlegen, dass das zugrunde liegende Projekt vor Beginn von der zuständigen Ethikkommission zustimmend bewertet wurde. Die Autoren müssen eine Erklärung über die Einwilligung der Patienten nach Aufklärung vorlegen („informed consent“).

Geschlechterbezeichnung: Zur leichteren Lesbarkeit der Beiträge wird bei Personenbezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet. Es sind jedoch jeweils weibliche und männliche Personen gemeint.

